

## DE Verlegeanleitung für die Verklebung von CERAMIN TILES an Wand und Boden.

### Anwendungsbereiche

Ceramin® TILES Fliesen sind ideal als Wandverkleidung und Bodenbelag im häuslichen Bereich für Neubau und Renovierung geeignet. Eine Verlegung von Ceramin® TILES ist nicht zulässig:

- im Außenbereich, sowie in Wintergärten
- in Saunen, sowie für Flächen mit Bodenablauf (z.B. Waschküchen) **(1)**
- im Bereich von Kochstellen mit offener Flamme (z.B. Gasherd)
- bei Installation von Heizkaminen oder Kachelöfen sind die in Piktogramm **(2)** dargestellten Mindestabstände einzuhalten.

**Für die Verlegung im Bad und Duschbereich unbedingt die nachstehenden Verarbeitungshinweise beachten.**

### WICHTIG!

Ceramin® TILES Fliesen werden immer fest verklebt. Ein Verfugen ist aufgrund der vorhandenen V-Fuge nicht notwendig. Zur leichteren Verlegung verfügen Ceramin® TILES Fliesen über ein Steckprofil (Nut und Feder). **Achten Sie bei der Verlegung unbedingt darauf, dass Nut und Feder komplett ineinander geschoben sind. (3)**

**Und nun - in 7 Schritten - zu neuem Boden und neuer Wand:**

### 1. Prüfung und Vorbereitung des Untergrundes

Der Untergrund muss tragfähig, dauerhaft trocken, sauber, frei von Staub, Öl und Fetten, eben und biegesteif sein. Unebenheiten von mehr als 2 mm/m müssen gespachtelt bzw. ausgeglichen werden.

Bei einer Renovierung kann Ceramin® TILES direkt auf dem bestehenden Fliesenspiegel verklebt werden. Dabei sind bauseitige Dehnungsfugen zu übernehmen. Unebenheiten von mehr als 2 mm/m und kurzweilige Absätze über 0,5 mm/cm (z.B. bei alten, breit gefugten Fliesenbelägen) müssen mit geeigneter Spachtelmasse ausgeglichen werden. **(4)**

**TIPP:** Wir empfehlen Fugen grundsätzlich mit Classen MultiConnect und einem glatten Spachtel auszufüllen und min. 12 h aushärten zu lassen.

### 2. Vorbereitung der Verlegung von Ceramin® TILES Fliesen

- Wenn Sie sowohl Wand als auch Boden mit Ceramin® TILES belegen möchten, beginnen Sie mit der Wand und verlegen anschließend die Bodenfliesen.
- Ceramin® TILES Fliesen lassen sich einfach zuschneiden. Hierzu die Fliesen anzeichnen und mit einem scharfen Cuttermesser entlang der Kante eines Lineals oder Anschlagwinkels zwei bis dreimal an der Oberfläche einritzen.
- Anschließend an der Schnittkante über einer Auflage (z.B. Tischkante) abknicken und anschließend die Kanten brechen (z.B. mit Hilfe eines Schleifklotzes oder Schleifpapiers). **(5)**
- **VORSICHT:** Schnittstellen können scharfkantig sein!
- Alternativ können Ceramin® TILES Fliesen auch mit Kreissäge oder Stichsäge bearbeitet werden.

### 3. Auswahl des Klebers und Zahnpachtels

Eine vollflächige Verklebung empfehlen wir in allen Installationsbereichen. Zwingend vorgeschrieben ist dies am Boden und in Räumen mit erhöhtem Einfluss durch Feuchtigkeit z.B. Bäder im häuslichen Bereich am Boden und an der Wand. Ceramin® TILES Fliesen sind für den Einsatz in

Räumen mit erhöhtem Einfluss durch Feuchtigkeit z.B. Bäder im häuslichen Bereich grundsätzlich geeignet. Dies gilt jedoch nur für die nach DIN EN 18534 definierten Wassereinflussklassen W0-I und W1-I. Für die Einsatzbereiche W2-I und W3-I ist das Produkt ausdrücklich nicht geeignet.

Zur Verklebung von Ceramin® TILES Fliesen ist Classen MultiConnect oder einer der empfohlenen Kleber zu verwenden. Unter [www.classengroup.com/downloads](http://www.classengroup.com/downloads) finden Sie eine Tabelle der empfohlenen Klebstoffe und Abdichtungen. **Beachten Sie dabei bitte die jeweiligen Verarbeitungshinweise des Herstellers!**

**TIPP:** Material und Verarbeitungsbedingungen können das Klebstoffverhalten unterschiedlich beeinflussen, daher empfehlen wir einen vorherigen Praxisversuch.

**Bitte beachten Sie:** Obwohl wir eine Auswahl an Klebstoffen von anderen Klebstoffherstellern empfehlen, übernehmen wir keine Garantie oder Haftung für die angegebenen Produkte! Die Klebstoffempfehlung erfolgt allein auf Grundlage der Aussagen der jeweiligen Hersteller, in deren ausschließlicher Verantwortung auch die Eignung liegt. Für nähere Auskünfte über die Eignung kontaktieren Sie den Kundendienst der Klebstoffhersteller.

- Die Wahl des richtigen Zahnpachtels für den Auftrag des Klebers richtet sich nach dem Untergrund.
- Verwenden Sie einen Zahnpachtel entsprechend der Klebstoffempfehlung – mindestens jedoch der Größen B+C
- Für Classen MultiConnect gilt:
  - Ebene Untergründe: 500-600 g/m<sup>2</sup> - Zahnpachtel B1
  - Rauer Untergrund: 600-800 g/m<sup>2</sup> - Zahnpachtel B3
  - Alte Fliesen: ca. 1000-1300 g/m<sup>2</sup> - Zahnpachtel C1

**TIPP:** Keine abgenutzten Werkzeuge benutzen.

### 4. Auftrag des Klebers

- Der Untergrund sollte ausreichend benetzt sein, damit ein möglichst vollflächiger Kontakt zwischen Kleber und Fliese gewährleistet ist.
- Achten Sie auf eine gleichmäßige Verteilung des Klebers und einen deutlich ausgeprägten Riefenstand. **(6)**
- Tragen Sie nur soviel Klebstoff an Wand/Boden auf, wie Sie innerhalb der offenen Zeit (Zeit des nicht ausgehärteten Klebers) von max. 40 min. verarbeiten können. **Höhere Temperaturen und hohe Luftfeuchtigkeit verkürzen die offene Zeit deutlich!**
- Die Verpackung des Klebers nach Ende der Arbeit verschließen. **(7)**

**TIPP:** Den Kleber nicht mit dem Zahnpachtel direkt aus dem Beutel entnehmen! Den Kleber mit einer kleinen Kelle auf den Zahnpachtel übertragen. Dadurch bleibt das Werkzeug wesentlich sauberer. **(8)**

- An der Wand kann außerhalb von Feuchträumen auch eine partielle Verklebung erfolgen. Hierzu wird der Kleber mit einer Kartusche aufgetragen (Classen MultiConnect ist auch in dieser Gebindeform erhältlich). **(9)**

### 5. Aufkleben der Ceramin® TILES Fliesen

Bei der Verwendung von Classen MultiConnect ist zum Abbinden des Klebers Feuchtigkeit notwendig. Auf diffusionsdichten Untergründen (z.B. alten Fliesen, Dichtbahnen, Metall oder Glas) sind die Rückseiten der einzelnen Fliesen vor

dem Einlegen in das Kleberbett zu befeuchten (z.B. mit einem feuchten Schwamm). Bei anderen Klebstoffen als Classen MultiConnect beachten Sie bitte die Verarbeitungshinweise des Herstellers.

Bei der Wandverklebung zeigt die Feder immer nach oben, das Nutprofil nach unten, sodass Wasser optimal ablaufen kann. **(10)**

Ceramin® TILES Fliesen sind in das Kleberbett einzusetzen, mit leicht schiebender Bewegung auszurichten und dann fest anzudrücken. **(11)**

Verschmutzungen durch Klebstoff auf Oberflächen müssen möglichst unmittelbar mit geeigneten Mitteln (z.B. spezielle Reinigungstücher (bspw. Niboclean Pro), Nagellackentferner, Spiritus) rückstandsfrei entfernt werden. Ausgehärtete Klebstoffreste lassen sich nur noch schwer (ggf. mechanisch) oder gar nicht mehr entfernen.

Umlaufende Fugen zu angrenzenden Flächen sollten 5 mm betragen und werden nach einer Trocknungszeit von mindestens 12 h, nach Ende der Verlegung, mit Natursteinsilikon verfugt.

### 6. Verlegung von Ceramin® TILES Fliesen im Feuchtbereich

Ceramin® TILES Fliesen sind für den Einsatz im Feuchtbereich geeignet. Hierbei sind die folgenden Verarbeitungshinweise unbedingt einzuhalten!

### WICHTIG!

In Räumen mit erhöhtem Einfluss durch Feuchtigkeit z.B. Bäder im häuslichen Bereich ist eine fachgerechte, durchgängige Abdichtung gemäß den Vorgaben der DIN 18534 "Abdichtung von Innenräumen" sicherzustellen, sowie eine vollflächige Verklebung zwingend erforderlich. Für die Abdichtung sind geeignete Dichtmaterialien in Bahnenform, inklusive Zubehör zu verwenden.

- Ceramin® TILES Fliesen können unter Einhaltung der Anwendungsvorgaben auch in der Dusche in Verbindung mit der Installation einer Duschtasse eingesetzt werden. Eine Abdichtung nach DIN 18534 ist zwingend erforderlich.
- Zunächst ist die Duschtasse entsprechend der Herstellerangaben einzubauen und abzudichten.
- Ceramin® TILES Fliesen werden dann so verlegt, dass sie oberhalb der Duschtasse abschließen. **(13)** Die Abdichtung erfolgt unter Zuhilfenahme einer Fugenschur und Natursteinsilikon. **(13+15) Keinesfalls Ceramin® TILES Fliesen hinter der Duschtasse verlegen. (14)**
- Analog ist mit den Elementen der Duschatrennung zu verfahren. **Diese müssen vor der Verlegung von Ceramin® TILES Fliesen an der Wand montiert werden. (17)**

### WICHTIG!

Das Montieren von Duschtassen und Abtrennungen oder sonstigen Bauteilen auf die Ceramin® TILES Fliesen ist nicht zulässig. **(16)**

- Sollen die Fliesen zuerst verlegt werden oder eine durchlaufende Wand mit Ceramin® TILES Fliesen verlegt werden, so ist der Duschbereich gemäß den Vorgaben der DIN 18534 abzudichten und der Wandbelag baulich mit einer Abdichtfuge von 5 mm zu unterbrechen und somit von der restlichen Wand zu trennen. **(18)**

- Die Abdichtfuge ist mit Natursteinsilikon abzudichten. Auf diese ist dann die Duschatrennung aufzusetzen. **(19)**

- Ebenso sind die Innenecken sowie Übergänge zu Duschtasse und -abtrennungen mit Natursteinsilikon abzudichten. **(13+15+20)**
- Die Ceramin® TILES Fliesen sind im offenen Duschbereich an ihren Außenkanten mit Abschlussprofilen zu versehen und ebenfalls mit Natursteinsilikon abzudichten. **(21)**

### 7. Nachbereitung und Besonderheiten

Aussparungen für Rohre sowie Armatur-Anschlüsse und sonstige Durchgänge müssen mit Dichtmanschetten nach DIN 18534 abgedichtet werden.

Danach die Fugen mit Natursteinsilikon verfugen. **(22)** Bitte achten Sie insbesondere auf eine vollständig geschlossene und wasserundurchlässige Ausbildung der Anschlussfugen.

Zur Versiegelung der Innenecken verwenden Sie bitte ausschließlich Natursteinsilikon. **(23)**

### WICHTIG!

Silikonfugen sind sogenannte "Wartungsfugen" und damit regelmäßig zu prüfen und eventuell zu erneuern, da sie mit der Zeit altern (häufiger Gebrauch aggressiver Reinigungsmittel beschleunigt diesen Prozess zusätzlich).

Außenecken und Kanten können mit handelsüblichen Profilen abgedeckt werden.

### Verlegung auf Fußbodenheizung:

Der Bodenbelag lässt sich problemlos auf Fußbodenheizungssystemen (Warmwasser und Elektro) verlegen, wenn diese fest im Estrich verbaut sind und eine Oberflächentemperatur von 29°C nicht überschreiten. Eine Kombination mit Heizfolien, welche lose auf den Estrich gelegt/ installiert werden, ist nicht zulässig.

### Reinigungs- und Pflegehinweise:

- Ceramin® TILES Fliesen können mit allen handelsüblichen Reinigungsmitteln leicht gereinigt werden.
- Aggressive Reiniger (z.B. chlorhaltige), abrasive Scheuermittel oder Stahlwolle dürfen nicht angewendet werden.
- Entfernen Sie schnellstmöglich fetthaltige Rückstände bei der Anwendung von Ceramin® TILES in der Küche, da sich diese sonst später schwieriger reinigen lassen. Wenn Sie Wasserrückstände zeitnah entfernen, vermeiden Sie die Bildung von Kalkrändern.
- Durch den Einsatz von Filzgleitern unter Stuhl-, Tisch- und Möbelbeinen, durch geeignete Schmutzfang- und Sauberlaufzonen (Textilmatte etc.), welche bei Bedarf zu erneuern sind, sowie durch geeignete Bürostuhlunterlagen können Sie Kratzern vorbeugen und die Lebensdauer Ihres Bodens verlängern. Verwenden Sie immer Stuhlrollen des Typs W (weich). Wechselwirkungen mit anderen Materialien (z.B. Verfärbungen unter Fußmatten oder Teppichen) sind nicht auszuschließen und stellen keinen Reklamationsgrund dar. Prüfen Sie die Verträglichkeit der Auflagen deshalb möglichst vorab. Stellen Sie keine feuchten Pflanztöpfe o.Ä. direkt auf den Boden, sondern nutzen Sie immer geeignete Unterlagen. **(24+25)**

**TIPP:** Testen Sie vorher das Reinigungsmittel an einer wenig sichtbaren Stelle, um den Reinigungseffekt und die Verträglichkeit zu prüfen.

Bitte Hinweise zur Verlegung und Pflege beachten: [www.classengroup.com/downloads](http://www.classengroup.com/downloads)  
Das Produkt kann über den normalen Haushaltsmüll entsorgt werden.

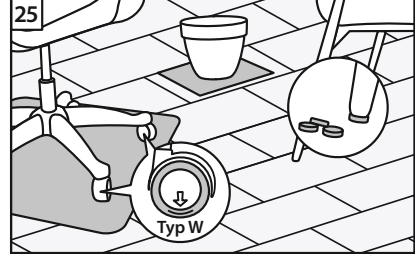
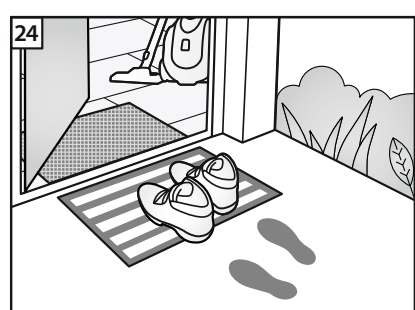
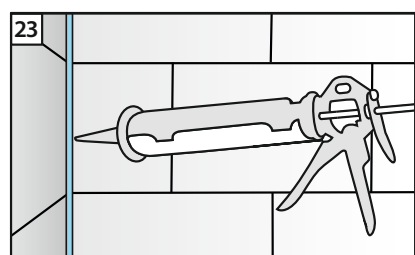
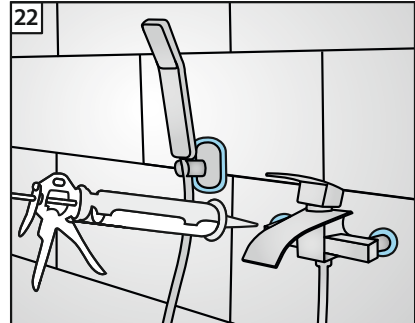
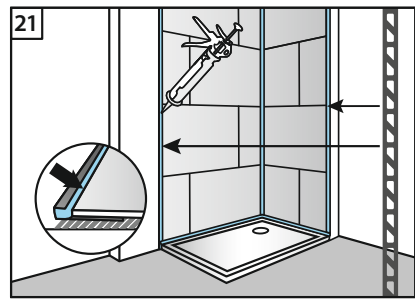
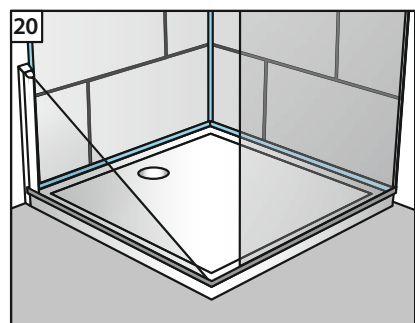
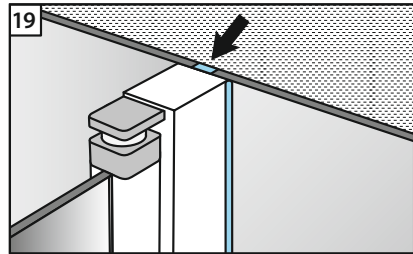
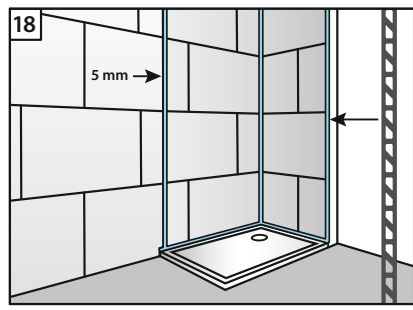
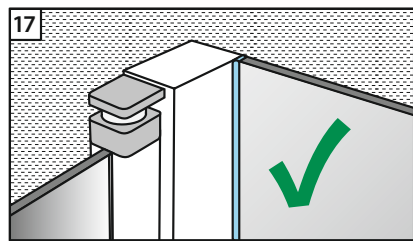
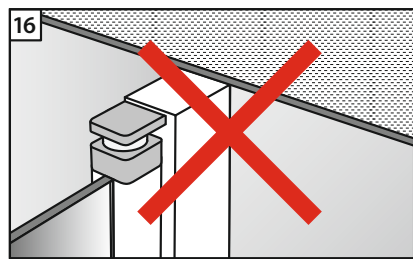
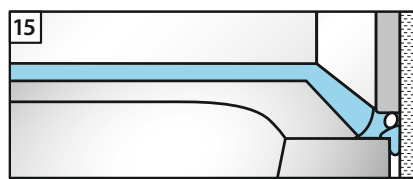
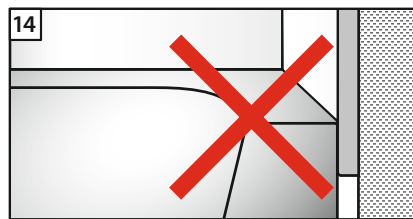
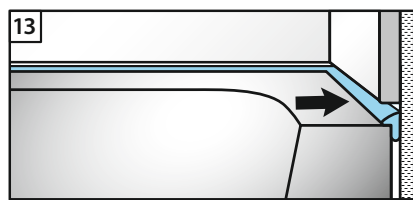
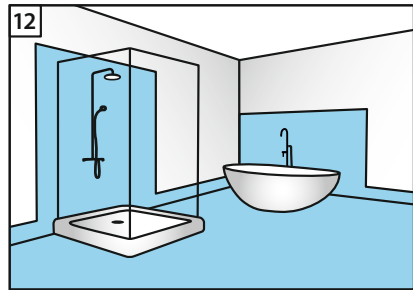
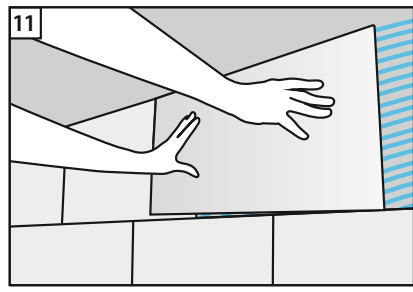
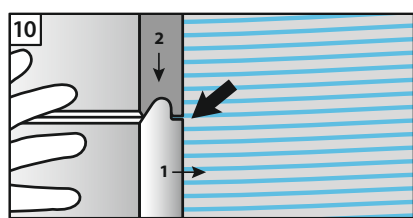
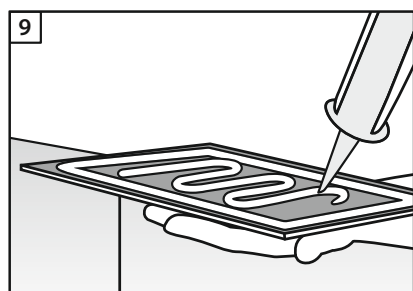
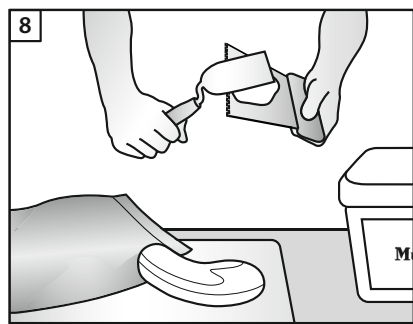
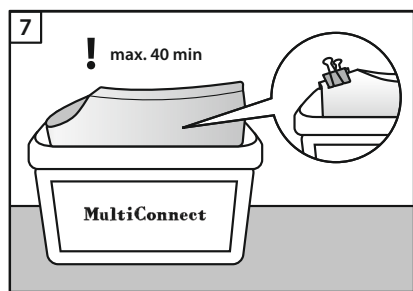
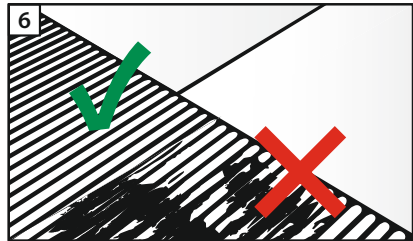
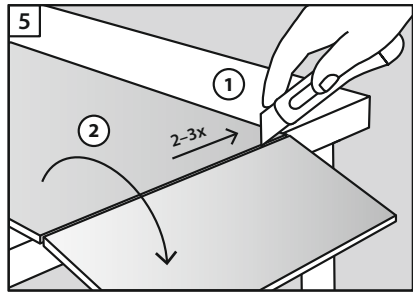
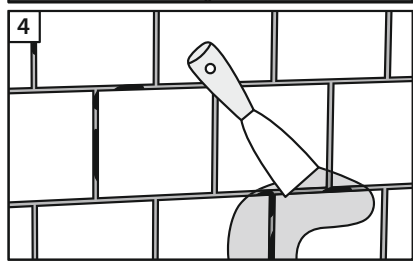
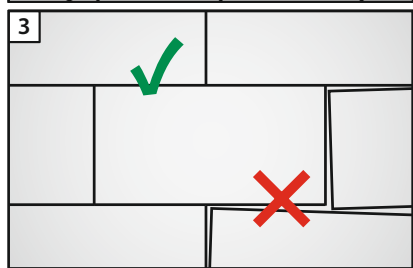
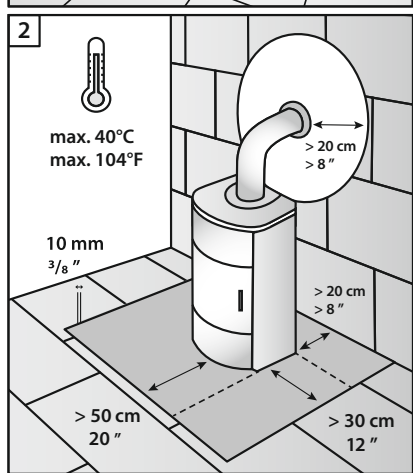
Garantie auf Abrieb gemäß CLASSEN Garantiebedingungen.

Bei Beanstandungen bitte unbedingt Produktionscode auf kopfseitigem Etikett der Kartontage bekannt geben!

Für weitere Informationen besuchen Sie uns auf [www.classengroup.com](http://www.classengroup.com)  
Bei Fragen zum Produkt oder zur Verarbeitung kontaktieren Sie bitte unseren technischen Kundendienst unter der Hotline: 0800 1133313  
Bei Fragen zur Eignung von Fremdklebstoffen kontaktieren Sie bitte den Kundendienst der Klebstoffhersteller.

Intellectual Property Rights:





## **GB** Installation Instructions for Bonding CERAMIN TILES to Walls and Floors.

### Applications

CERAMIN TILES are ideally suited as residential wall panelling and flooring for new construction and renovation.

Installing CERAMIN TILES is not permissible:

- Outside or in conservatories
- In saunas or for areas with a floor drain (e.g. laundry rooms) **(1)**
- Around burners with an open flame (e.g. gas stoves)
- For installations of fireplaces or tiled stoves, the following minimum distances to the stove or stove pipe must be maintained: Floor > 40 cm / Wall > 80 cm distance. **(2)**

**Please note the following installation guidelines when installing in bathroom and shower areas.**

### IMPORTANT!

CERAMIN TILES must always be firmly bonded. Grouting is not necessary due to the existing V-shaped joint. For easier installation, CERAMIN TILES have an interlocking profile (tongue and groove). **When installing, ensure that the tongue and groove are fully pushed into each other. (3)**

### And now – 7 steps to a new floor and new walls:

#### 1. Checking and preparing the substrate

The substrate must be able to bear a load, permanently dry, clean, free of dust, oil and grease, flat, and rigid. Any unevenness of more than 2 mm/m must be smoothed or levelled out.

Loose pieces and coatings that are not waterproof must be removed. When renovating, CERAMIN TILES can be directly bonded to existing tile. In doing so, the provided expansion joints must be applied. Unevenness of more than 2 mm/m and small recesses exceeding 0.5 mm/cm (e.g. in the case of existing tiled surfaces with wide joints) must be evened out with an appropriate filling compound. **(4)**

**TIP:** We recommend filling joints using Classen MultiConnect and a smooth trowel and allowing at least 12 hours for hardening.

#### 2. Preparing the installation of CERAMIN TILES

- If you are wanting to cover walls as well as floors with CERAMIN TILES, start with the walls and then install the floor tiles.
- CERAMIN TILES are easy to cut. To do this, mark the tiles and score the surface two to three times with a cutter knife along a straightedge or the edge of a try square.
- After that, snap the cut edge over a support (e.g. the edge of a table) and then round off the edges (e.g. using a sanding block or sandpaper). **(5)**
- **CAUTION:** Cut surfaces may have sharp edges!
- Alternatively, CERAMIN TILES can also be cut with circular saws or jigsaws.

#### 3. Choosing the adhesive and notched trowel

We recommend a full-surface bonding in all installation areas. This is absolutely necessary on floors and in damp areas on the floor and

walls. Classen MultiConnect or one of the recommended adhesives must be used to bond CERAMIN TILES. You can find a chart of recommended adhesives and sealants at [www.classengroup.com/downloads](http://www.classengroup.com/downloads). **Please note the respective directions for use provided by the manufacturer!**

**TIP:** Material and application conditions may affect the reaction of the adhesive differently, therefore we recommend you perform a prior practice test.

**Please note:** Although we recommend a variety of adhesives from other adhesive manufacturers, we do not assume any guarantee or liability for the specified products! We recommend adhesives solely based on the statements of the respective manufacturers bearing exclusive responsibility for their suitability. For more information regarding suitability, please contact the customer service department of the adhesive manufacturers.

- Choosing the right notched trowel for applying the adhesive depends on the substrate.
- Use a notched trowel that corresponds to the adhesive recommendation – although one of at least B+C sizes
- The following applies for Classen MultiConnect:
  - Even substrates: 400-500 g/m<sup>2</sup> - notched trowel B1
  - Rough substrates: 500-600 g/m<sup>2</sup> - notched trowel B3
- Existing tiles: approx. 1000-1200 g/m<sup>2</sup> - notched trowel C1

**TIP:** Do not use worn tools.

#### 4. Applying the adhesive

- The substrate should be sufficiently moistened so that fullest possible surface contact is ensured between the adhesive and tile.
- Ensure an even distribution of the adhesive and a clearly distinctive groove formation. **(6)+(7)**
- Only apply as much adhesive to the wall as you can work with during the application time (time, in which the adhesive has not yet hardened) of no more than 40 min. **(8) Higher temperatures and high humidity decrease the application time considerably!**
- Seal the package when you are finished working. **(8)**

**TIP:** Do not take the adhesive from the bucket directly with the notched trowel! It can be evenly taken from the adhesive bucket with a small trowel and then applied to the notched trowel. This will keep the tool much cleaner. **(9)**

- Outside of damp areas, a partial bonding on the wall can also be done. For this, the adhesive is applied with a cartridge (Classen MultiConnect is also available in this type of container). **(10)**

#### 5. Bonding CERAMIN TILES

When using Classen MultiConnect, moisture is necessary for the adhesive to set. On

impermeable substrates (e.g. existing tiles, sealing membranes, metal or glass), the backs of the individual tiles must be moistened (e.g. with a damp sponge) prior to setting them into the adhesive bed.

If using adhesives other than Classen MultiConnect, please note the directions for use provided by the manufacturer.

When bonding to walls, the tongue must always be pointed upwards and the groove profile downwards so that water can ideally drain off. **(11)**

CERAMIN TILES must be set into the adhesive bed, aligned with a gentle sliding motion, and then firmly pressed on. **(12)**

Residual adhesive potentially coming out of the joint can also be removed after hardening. Larger messes should be removed immediately with appropriate agents (e.g. denatured alcohol, nail polish remover) and a rag.

Surrounding joints to adjacent surfaces should be 5 mm and grouted with natural stone silicone after a drying time of at least 12 hours following installation.

**6. Installing CERAMIN TILES in a damp area** CERAMIN TILES are suitable for use in a damp area. In this case, the following installation guidelines must be observed!

### IMPORTANT!

Proper waterproofing must be ensured in areas of high humidity in accordance with the provisions of DIN 18534 "Waterproofing for indoor applications". **(13)** Suitable sealing materials, preferably in the form of a membrane, including accessories must be used for waterproofing. Information about this can be found at [www.classengroup.com](http://www.classengroup.com). Continuous waterproofing as well as full-surface bonding is required in areas of high humidity.

- CERAMIN TILES can also be used in the shower in conjunction with the installation of a shower pan in compliance with the application requirements. Waterproofing in accordance with DIN 18534 is absolutely necessary.
- The shower pan must first be installed and waterproofed according to manufacturer specifications.
- CERAMIN TILES are then installed so that they terminate above the shower pan. **(14)** Waterproofing is achieved using a joint cord and natural stone silicone. **(14+16) Never install CERAMIN TILES behind the shower pan. (15)**
- Proceed with the elements of the shower enclosure analogously. **They must be mounted on the wall prior to installing CERAMIN TILES. (18)**

### IMPORTANT!

Installing shower pans and enclosures or other components on CERAMIN TILES is not permissible. **(17)**

- Should the tiles be installed first or should a continuous wall be installed with CERAMIN TILES, the shower area must be waterproofed in accordance with the provisions of DIN 18534 and the wall covering structurally terminated with a sealing joint of 5 mm and thus divided from the remaining wall. **(19)**
- The sealing joint must be sealed with natural stone silicone. The shower enclosure must then be set on top of this. **(20)**
- The inside corners and the transitions to the shower pan and enclosures must likewise be sealed with natural stone silicone. **(14+16+21)**
- The outer edges of the CERAMIN TILES must be furnished with end profiles in the open shower area and likewise sealed with natural stone silicone. **(22)**

#### 7. Follow-up work and special features

Notches for pipes and fitting connections as well as other openings must be waterproofed with sealing collars in accordance with DIN 18534.

Subsequently grout the joints with Classen MultiConnect (from the cartridge) or natural stone silicone. **(23)** Please ensure in particular that the formation of the grouted joints is completely sealed and impermeable to water.

To seal the inside corners, please only use natural stone silicone. **(24)**

### IMPORTANT!

Silicone joints are so-called "maintenance joints" and must therefore be checked regularly and potentially redone as they age with time (frequent use of aggressive cleaning agents additionally accelerates this process).

Outside corners and edges can be concealed with conventional profiles.

### Installing over radiant floor heating:

- CERAMIN TILES can also be installed on water-bearing warm water floor heating systems.
- In doing so, the maximum contact temperature of 29°C / 84°F must not be exceeded.
- Installing on electrical floor heating is not permissible.

#### Cleaning and care information:

- CERAMIN TILES can be gently cleaned with all customary cleaning agents.
- Aggressive cleaners (e.g. containing chlorine), abrasive scouring agents or steel wool must not be used.
- Remove greasy residues as quickly as possible when using CERAMIN TILES in the kitchen, as they are otherwise more difficult to remove later. If you remove water residue promptly, you will prevent the development of limescale marks.

**TIP:** Test the cleaning agent beforehand in an inconspicuous area to check the cleaning effect and tolerability.

## **FR** Notice de pose pour le collage de CERAMIN TILES sur le mur et le sol.

### Domaine d'application

Les carreaux CERAMIN TILES conviennent de manière idéale comme revêtement mural et comme revêtement de sol dans la sphère domestique pour les constructions neuves et la rénovation.

La pose de CERAMIN TILES n'est pas autorisée :

- à l'extérieur ainsi que dans les jardins d'hiver
- dans les saunas ainsi que sur les surfaces ayant un siphon de sol (par ex. les buanderies) **(1)**
- dans la zone de plaques de cuisson à flamme ouverte (par. ex. une cuisinière à gaz)
- concernant les installations de cheminées chauffantes ou de poêle en faïence, les distances minimales suivantes doivent être respectées par rapport au four ou au tuyau de four: sol >40 cm / paroi > 80 cm de distance. **(2)**

**Pour la pose dans la salle de bains et la zone de douche, respectez impérativement les instructions de traitement ci-dessous.**

### IMPORTANT !

Les carreaux CERAMIN TILES sont toujours solidement collés. En raison des joints existants, le jointement n'est pas nécessaire. Pour une pose plus facile, les carreaux CERAMIN TILES disposent d'un profilé d'emboîtement (rainure et languette). **Lors de la pose, veillez à ce que la rainure et la languette soient complètement imbriquées l'une dans l'autre. (3)**

### Et maintenant, en 7 étapes vous avez un nouveau sol et un nouveau mur :

#### 1. Examen et préparation du support porteur

Le support porteur doit être solide, durablement sec, propre, exempt de poussière, d'huile et de graisse et rigide en flexion. Les surfaces inégales de plus de 2 mm/m doivent être mastiquées ou compensées.

Les pièces lâches et les peintures non étanches doivent être enlevées. Lors de la rénovation, CERAMIN TILES peut être collé directement sur la surface carrelée existante. En l'occurrence, les joints de dilatation intégrés à la construction doivent être repris. Les surfaces inégales de plus de 2 mm/m et les gradins légèrement ondulés de plus de 0,5 mm/cm (par ex. en présence de carrelage ancien largement jointoyé) doivent être compensés à l'aide du mastic approprié. **(4)**

**CONSEIL :** nous vous recommandons de remplir les joints à l'aide de Classen MultiConnect et d'une spatule lisse et de laisser durcir pendant 2 h au minimum.

#### 2. Préparation de la pose des carreaux CERAMIN TILES

- Si vous désirez recouvrir le mur ainsi que le sol de CERAMIN TILES, commencez par le mur et posez ensuite les carreaux au sol.
- Les carreaux CERAMIN TILES sont faciles à découper. À cet effet, marquez les carreaux et à l'aide d'un cutter aiguisé, faites une entaille deux à trois fois sur la surface, le long du bord d'une règle ou d'une équerre.
- Ensuite, pliez-les sur l'arête de coupe via le support (par ex. le rebord de table) puis brisez les arêtes (par ex. à l'aide d'un bloc de ponçage ou de papier abrasif). **(5)**
- **PRUDENCE :** les interfaces peuvent avoir des arêtes vives !
- Alternativement, les carreaux CERAMIN TILES peuvent être traités à l'aide d'une scie circulaire ou d'une scie sauteuse.

#### 3. Choix de la colle et de la spatule crantée

Nous recommandons un collage complet dans toutes les zones d'installation. Cela est obligatoire au sol et dans les zones humides au sol et sur le mur. Pour le collage des carreaux CERAMIN TILES, Classen MultiConnect ou l'une des colles recommandée doit être utilisée. Sur [www.classengroup.com/downloads](http://www.classengroup.com/downloads), vous trouverez le tableau des colles et des joints recommandés. **Ici, veillez respecter les instructions de traitement respectives du fabricant !**

**CONSEIL :** le matériau et les conditions de traitement peuvent influencer différemment le comportement de la colle. Nous recommandons donc un essai pratique préalable.

**Veillez noter:** bien que nous recommandions une sélection de colles d'autres fabricants de colles, nous n'assumons aucune garantie ou responsabilité pour les produits indiqués ! La recommandation de colle se fait uniquement sur la base des déclarations des fabricants concernés, dont la responsabilité exclusive est celle de la qualification. Pour obtenir de plus amples informations sur l'adéquation, veuillez contacter le service clientèle des fabricants de colles.

- Le choix de la spatule crantée adéquate pour l'application de la colle dépend du support porteur.
- Utilisez une spatule crantée conforme à la recommandation de colle – cependant au moins de taille B+C
- Ceci s'applique à Classen MultiConnect:
  - Supports porteurs égaux : 400-500 g/m<sup>2</sup> - spatule crantée B1
  - Support rugueux : 500-600 g/m<sup>2</sup> - spatule crantée B3
- Ancien carrelage : env. 1000-1200 g/m<sup>2</sup> - spatule crantée C1

**Conseil :** ne pas utiliser d'outils usés:

#### 4. Application de la colle

- Le support porteur devrait être suffisamment mouillé pour garantir si possible le contact sur toute la surface entre la colle et le carreau.
- Veillez à la répartition uniforme de la colle et à ce que l'état de la strie soit nettement marqué. **(6)+(7)**
- N'appliquez sur le mur que la quantité de colle que vous pouvez traiter dans le temps de prise (temps de durcissement de la colle) de max. 40 min. **(8) Les températures plus élevées et l'humidité élevée réduisent nettement le temps de prise !**
- Fermer l'emballage à la fin de l'ouvrage. **(8)**

**CONSEIL :** ne pas retirer directement la colle du seau à l'aide de la spatule crantée ! Elle est retirée uniformément du seau à colle à l'aide d'une petite truelle et appliquée ensuite sur la spatule crantée. L'outil reste ainsi nettement plus propre. **(9)**

- Le collage partiel peut également être appliqué sur le mur à l'extérieur des pièces humides. À cet effet, la colle est appliquée à l'aide d'une cartouche (Classen MultiConnect est aussi disponible dans un conditionnement. **(10)**

#### 5. Collage des carreaux CERAMIN TILES

Lors de l'utilisation de Classen MultiConnect, l'humidité est nécessaire pour la prise de la colle. Sur les supports porteurs étanches à

la diffusion (par ex. les anciens carreaux, les bandes d'étanchéité, le métal ou le verre), avant de placer les divers carreaux, leurs dos doivent être humidifiés dans le lit de colle (par ex. à l'aide d'une éponge humide).

Concernant les autres colles que Classen MultiConnect, veuillez respecter les instructions de traitement du fabricant.

Lors du collage sur le mur, la languette est tournée vers le haut et le profilé rainuré vers le bas pour que l'eau puisse s'écouler de manière optimale. **(11)**

Les carreaux CERAMIN TILES doivent être placés dans le lit de colle et disposés en poussant légèrement puis en appuyant fortement dessus. **(12)**

Les résidus de colle sortis du joint peuvent être retirés après le durcissement. Les souillures les plus importantes devraient être enlevées immédiatement à l'aide d'un chiffon et de produits appropriés (par ex. de l'alcool, du vernis à ongles).

À la fin de la pose, les joints périphériques aux surfaces avoisinantes devraient être de 5 mm et jointoyés de silicone pour pierres naturelles après un temps de séchage d'au moins 12 h.

#### 6. Pose des carreaux CERAMIN TILES dans les zones humides

Les carreaux CERAMIN TILES conviennent à l'utilisation dans les zones humides. Ici, les instructions de traitement suivantes doivent être absolument respectées !

### IMPORTANT !

Dans les zones humides, veillez à l'étanchéité appropriée selon les indications de la norme DIN 18534 « Scellement des espaces intérieurs ». **(13)** Pour le scellement, des matériaux d'étanchéité appropriés, de préférence en forme de feuille, y compris les accessoires doivent être utilisés. À cet égard, voir les consignes sur [www.classengroup.com](http://www.classengroup.com). Dans les zones humides, un scellement en continu ainsi qu'un collage sur toute la surface doivent être exécutés.

- Les carreaux CERAMIN TILES peuvent également être utilisés dans la douche en liaison avec l'installation d'un receveur de douche. Le scellement selon DIN 18534 est impérativement nécessaire.
- D'abord, le receveur de douche doit être monté et scellé conformément aux indications du fabricant.
- Les carreaux CERAMIN TILES sont alors posés de manière à ce qu'ils finissent au-dessus du receveur de douche. **(14)** Le scellement a lieu à l'aide d'un cordon de joint et de silicone pour pierres naturelles. **(14+16) Ne posez jamais de carreaux CERAMIN TILES derrière le receveur de douche. (15)**
- Procédez de manière analogue avec les éléments de la paroi de douche. **Celles-ci doivent être montées sur le mur avant la pose des carreaux CERAMIN TILES. (18)**

### IMPORTANT !

Le montage des receveurs et des parois de douche ou d'autres composants sur les carreaux CERAMIN TILES n'est pas autorisé. **(17)**

- Si les carreaux doivent être posés d'abord ou si des carreaux CERAMIN TILES doivent être posés sur un mur continu, l'espace de douche doit être colmaté selon les indications de la norme DIN 18534 et le revêtement mural doit être interrompu dans la construction à l'aide d'un joint d'étanchéité et donc séparé du mur restant **(19)**

- Le joint d'étanchéité doit être scellé à l'aide de silicone pour pierres naturelles. La paroi de douche doit alors être posée sur celui-ci. **(20)**

- De même, les angles intérieurs ainsi que les transitions vers le receveur de douche et les séparations doivent être scellées à l'aide de silicone pour pierres naturelles. **(14+16+21)**

- Dans l'espace de douche ouvert, les carreaux CERAMIN TILES doivent être munis de profilés de finition sur leurs bords extérieurs et également colmatés à l'aide de silicone pour pierres naturelles. **(22)**

#### 7. Traitement ultérieur et particularités

Les encoches pour les tubes ainsi que les raccordements de robinets et autres passages doivent être colmatés à l'aide de manchettes d'étanchéité selon DIN 18534.

Ensuite, les joints doivent être jointoyés à l'aide de Classen MultiConnect (de la cartouche) ou de silicone pour pierres naturelles. **(23)** Veillez particulièrement à ce que la formation des joints de raccordement soit entièrement fermée et étanche.

Pour le scellement des angles intérieurs, veuillez utiliser exclusivement du silicone pour pierres naturelles. **(24)**

### IMPORTANT !

Les joints en silicone sont lesdits « joints de maintenance » et doivent donc être vérifiés régulièrement et remplacés éventuellement, étant donné qu'ils s'usent avec le temps (l'usage fréquent de produits de nettoyage agressifs accélère en outre ce processus).

Les angles intérieurs et les arêtes peuvent être couverts de profilés usuels.

### Pose de carreaux sur le chauffage au sol :

- Les carreaux CERAMIN TILES peuvent également être posés sur le chauffage au sol par circuit d'eau chaude.
- Ici, la température de contact ne doit pas dépasser 29 °C / 84 °F max.
- La pose sur des chauffages au sol électriques n'est pas autorisée.

#### Consignes de nettoyage et d'entretien :

- Les carreaux CERAMIN TILES peuvent être nettoyés facilement à l'aide de tous les produits de nettoyage usuels.
- N'utilisez pas de nettoyeurs agressifs, de produits abrasifs (contenant du chlore) ou de la laine d'acier.
- Enlevez le plus vite possible les résidus gras lors de l'utilisation de CERAMIN TILES dans la cuisine, étant donné que ceux-ci sont difficiles à nettoyer ultérieurement. Si vous enlevez rapidement les résidus d'eau, vous évitez la formation de traces de calcaire.

**CONSEIL :** testez auparavant le produit de nettoyage à un endroit peut visible afin de vérifier l'effet de nettoyage et la tolérance.

## IT Istruzioni di installazione per l'incollaggio di CERAMIN TILES su pareti e pavimenti.

### Ambiti di impiego

Le piastrelle CERAMIN TILES sono ideali per l'impiego come rivestimento di pareti e pavimenti nel settore domestico per nuove costruzioni e ristrutturazioni.

Un'installazione di CERAMIN TILES non è consentita:

- in aree all'aperto, nonché nei giardini d'inverno
- nelle saune, nonché nelle aree con scarico a pavimento (per es. lavanderie) **(1)**
- nell'area in prossimità delle zone di cottura a fiamma libera (per es. fornello a gas)
- Per l'installazione di termocamini o stufe in maiolica, è necessario rispettare le seguenti distanze minime dalla stufa o dal tubo della stufa: pavimento > 40 cm/Parete 80 cm di distanza. **(2)**

**Per la posa nella zona bagno e doccia è indispensabile osservare le seguenti istruzioni di lavorazione.**

<b>IMPORTANTE!</b>
Le piastrelle CERAMIN TILES vengono sempre saldamente incollate. La stuccatura non è necessaria grazie alla fuga a V. Per un'installazione più semplice, le piastrelle CERAMIN TILES dispongono di un profilo a incastro (linguetta e scanalatura). <b>Durante l'installazione, assicurarsi assolutamente che la linguetta e la scanalatura siano poste completamente l'una all'interno dell'altra. (3)</b>

**E ora – come realizzare un nuovo pavimento e una nuova parete in 7 semplici passaggi:**

#### 1. Verifica e preparazione del fondo

Il fondo deve essere portante, costantemente asciutto, pulito, esente da polvere, olio e grasso, piano e rigido. Eventuali dislivelli superiori a 2 mm/m devono essere riempiti o livellati.

Le parti sciolte e i rivestimenti non impermeabili devono essere rimossi. In caso di ristrutturazione, le piastrelle CERAMIN TILES possono essere incollate direttamente sulla superficie della piastrella esistente. In tal caso, le fughe di espansione del vecchio rivestimento devono essere mantenute anche nel nuovo. Eventuali dislivelli superiori a 2 mm/m e piccoli dislivelli superiori a 0,5 mm/cm (ad es. nel caso di vecchi rivestimenti in piastrelle a fughe larghe) devono essere livellati con un autolivellante adeguato. **(4)**

**CONSIGLIO:** si consiglia di riempire le fughe con Classen MultiConnect e una spatola liscia e lasciare indurire per almeno 12 h.

#### 2. Preparazione per la posa delle piastrelle CERAMIN TILES

- Se si utilizza CERAMIN TILES sia a parete che a pavimento, iniziare dalla parete e quindi posare le piastrelle del pavimento.
- Le piastrelle CERAMIN TILES possono essere facilmente tagliate a misura. A tal fine, segnare la linea di taglio e passare due o tre volte sulla superficie un cutter tagliapiastrelle affilato lungo il bordo di un righello o di una squadra.
- Quindi piegare il bordo tagliato su un supporto (p.es. bordo del tavolo) e rompere i bordi (ad es. con un blocco per levigare o carta vetrata). **(5)**
- ATTENZIONE:** le interfacce possono essere taglienti!
- In alternativa, le piastrelle CERAMIN TILES possono essere lavorate anche con una sega circolare o un seghetto alternativo.

## NL Montagehandleiding voor het verlijmen van CERAMIN TILES op wanden en vloeren.

### Toepassing

CERAMIN TILES-tegels zijn ideaal als wandbekleding en vloerbedekking in nieuwbouw- en te renoveren woningen. Het leggen van CERAMIN TILES is niet toegestaan:

- buitenshuis en in serres,
- in sauna's en ruimtes met afvoer in de vloer (zoals wasruimtes), **(1)**
- in de buurt van kookplaten met open vuur (zoals een gasfornuis),
- bij het plaatsen van open haarden of tegelkachels moeten de volgende minimale afstanden tot de kachel of kachelpijp in acht worden genomen: vloer > 40 cm/muur > 80 cm afstand. **(2)**

**Bij het leggen in de badkamer- en doucheruimte dienen de volgende aanwijzingen in acht te worden genomen.**

<b>BELANGRIJK!</b>
CERAMIN TILES-tegels worden altijd stevig verlijmd. Voegen is niet nodig vanwege de bestaande V-voeg. CERAMIN TILES-tegels hebben een insteekprofiel (tand en groef) zodat plaatsing eenvoudig is. <b>Let er bij het leggen op dat de tand volledig in de groef is gedrukt. (3)</b>

**En nu in 7 stappen naar een nieuwe vloer en een nieuwe muur:**

#### 1. Onderzoek en preparatie van de ondergrond

De ondergrond moet stabiel, blijvend droog, schoon, stof-, olie- en vetvrij, vlak en stevig zijn. Oneffenheden van meer dan 2 mm moeten worden opgevuld of geëgaliseerd.

Losse voorwerpen en niet-waterdichte verf moeten worden verwijderd. In het geval van een renovatie kan CERAMIN TILES rechtstreeks op de bestaande tegels worden verlijmd. Aanwezige dilatatievoegen worden overgenomen. Oneffenheden van meer dan 2 mm en ribbels groter dan 0,5 mm (bijv. in het geval van oude tegelvloeren met brede voegen) moeten worden geëgaliseerd met een geschikte plamuur. **(4)**

**TIP:** Wij raden aan om te voegen met Classen MultiConnect. Breng het aan met een gladde spatel en laat 12 uur uitharden.

#### 2. Voorbereiding voor het leggen van CERAMIN TILES-tegels

- Als u zowel de muur als de vloer met CERAMIN TILES wilt bekleden, begint u met de muur en legt u vervolgens de vloertegels.
- CERAMIN TILES-tegels kunnen eenvoudig op maat worden gezaagd. Teken hiervoor een markering op de tegels en snijd vervolgens met een scherp snijmes langs de rand van een liniaal of aanslagbeugel twee of drie keer de markering in.
- Buig vervolgens de snijrand om over bijv. een tafelrand en verbreek de randen (bijv. met behulp van een schuurblok of schuurpapier). **(5)**
- VOORZICHTIG:** de randen kunnen scherp zijn!
- De CERAMIN TILES-tegels kunnen eventueel ook worden gesneden met een cirkelzaag of decoupeerzaag.

#### 3. Lijm en lijmkam kiezen

Voor alle ruimtes raden wij een volledige verlijming aan. Op vloeren en op vloeren en wanden in vochtige ruimtes is dit verplicht.

### 3. Selectie van de lijm en de spatel

Si consiglia l'incollaggio su tutta la superficie in tutte le aree di installazione. Questa procedura è obbligatoria su pavimento e in stanze umide su pavimento e parete. Per l'incollaggio di CERAMIN TILES, utilizzare Classen MultiConnect o una delle colle consigliate. È possibile reperire una tabella delle colle e dei sigillanti consigliati sul sito [www.classengroup.com/downloads](http://www.classengroup.com/downloads). **Osservare le relative istruzioni di lavorazione del produttore!**

**CONSIGLIO:** le condizioni del materiale e della lavorazione possono influenzare il comportamento della colla in diversi modi, pertanto si consiglia di effettuare una prova pratica preventiva.

<b>Nota:</b> anche se consigliamo una selezione di colle di altri produttori, non forniamo alcuna garanzia e non ci riteniamo in alcun modo responsabili per i prodotti elencati! Le colle vengono raccomandate esclusivamente sulla base delle dichiarazioni dei rispettivi produttori, i quali detengono responsabilità esclusiva per la loro idoneità. Per ulteriori informazioni sull'idoneità, contattare il servizio clienti del produttore della colla.
--

- La scelta della spatola dentata giusta per l'applicazione dell'adesivo dipende dal fondo.
- Utilizzare una spatola dentata secondo l'adesivo raccomandato ma almeno delle dimensioni B+C
- Quanto segue si applica a Classen MultiConnect:
  - Fondi livellati: 400-500 g/m<sup>2</sup> - spatola dentata B1
  - Fondo ruvido: 500-600 g/m<sup>2</sup> - spatola dentata B3
  - Vecchie piastrelle: circa 1000-1200 g/m<sup>2</sup> - spatola dentata C1
- CONSIGLIO:** non utilizzare strumenti usurati.

#### 4. Applicazione della colla

- Il fondo deve essere sufficientemente bagnato per garantire che il contatto tra la colla e la piastrella sia il più completo possibile.
- Accertarsi che la colla sia distribuita in modo uniforme e che vi siano segni di rigatura chiaramente pronunciati. **(6)+(7)**
- Applicare sulla parete solo la quantità di colla utilizzabile entro il tempo indicato dal produttore (tempo necessario alla colla per indurirsi) di max. 40 min. **(8) Temperature più elevate e umidità elevata riducono notevolmente il tempo di indurimento della colla!**
- Sigillare l'imballaggio dopo aver terminato il lavoro. **(8)**

**CONSIGLIO:** non prelevare la colla direttamente dal secchio con una spatola dentata! Prelevare una dose dal secchio con una cazzuola di piccole dimensioni e distribuirla uniformemente sulla spatola dentata. In questo modo, l'utensile resta più pulito. **(9)**

- È possibile anche l'incollaggio parziale alla parete ma esclusivamente al di fuori dei locali umidi. A tal fine, la colla viene applicata con una cartuccia (Classen MultiConnect è disponibile in questa confezione). **(10)**

#### 5. Incollaggio delle piastrelle CERAMIN TILES

Quando si utilizza Classen MultiConnect, l'indurimento della colla richiede una certa umidità. Per la posa su un fondo non assorbente

(ad es. vecchie tegole, fogli di tenuta, metallo o vetro) è opportuno inumidire il retro delle singole piastrelle (ad es. con una spugna umida) prima della posa sullo strato di colla.

Per le colle diverse da Classen MultiConnect, seguire le istruzioni del fabbricante.

Nel rivestimento delle pareti, il profilo a linguetta deve essere rivolto verso l'alto e quello a scanalatura verso il basso, in modo che l'acqua scorra via dalla superficie. **(11)**

Le piastrelle CERAMIN TILES devono essere applicate con un movimento di traslazione sullo strato di colla, quindi premute con forza. **(12)**

Eventuali residui di colla eventualmente fuoriusciti dalle fughe possono essere rimossi dopo l'indurimento. Le macchie più consistenti devono essere rimosse immediatamente con mezzi idonei (ad es. alcool, solvente per unghie) e un panno.

Le fughe lungo i bordi del pavimento e intorno alle pareti devono essere di almeno 5 mm e devono essere riempite con silicone per pietra naturale dopo un'attesa minima di 12 ore dalla fine della posa.

#### 6. Posa delle piastrelle CERAMIN TILES in zone umide

Le piastrelle CERAMIN TILES sono adatte per l'uso in ambienti umidi. Devono essere rigorosamente rispettate le seguenti indicazioni di trattamento!

<b>IMPORTANTE!</b>
In ambienti umidi è necessario garantire una tenuta professionale secondo le specifiche della norma DIN 18534 „Impermeabilizzazione in ambienti interni“. <b>(13)</b> Per l'impermeabilizzazione devono essere utilizzati materiali di tenuta idonei, preferibilmente sotto forma di pannelli, e gli accessori inclusi. Per informazioni, fare riferimento al sito <a href="http://www.classengroup.com">www.classengroup.com</a> . Negli ambienti umidi, assicurarsi che sia presente un'impermeabilizzazione continua e l'incollaggio avvenga su tutta la superficie.

- Le piastrelle CERAMIN TILES possono essere utilizzate anche nella doccia in combinazione con l'installazione di un piatto doccia, a condizione che vengano rispettate le specifiche di applicazione. L'impermeabilizzazione secondo DIN 18534 è assolutamente necessaria.
- Per prima cosa, il piatto doccia deve essere installato e sigillato secondo le istruzioni del fabbricante.
- Le piastrelle CERAMIN TILES vengono quindi posate in modo che la posa termini al di sopra del piatto doccia. **(14)** L'impermeabilizzazione viene effettuata con l'ausilio di un nastro sigillante per fughe e di silicone per pietra naturale. **(14+16) Non posare mai le piastrelle CERAMIN TILES dietro il piatto doccia. (15)**
- Lo stesso vale per gli elementi della cabina doccia. **Devono essere installati prima della posa delle piastrelle CERAMIN TILES a parete. (18)**

<b>IMPORTANTE!</b>
Non è consentita l'installazione di piatti doccia e divisori o altri componenti sulle piastrelle CERAMIN TILES. <b>(17)</b>

- Se le piastrelle devono essere posate per prime o è necessario rivestire una parete continua con Piastrelle CERAMIN TILES, la zona doccia deve essere posata secondo le specifiche della DIN 18534 e il rivestimento deve essere strutturalmente sigillato con una guarnizione di 5 mm e quindi separato dal resto della parete. **(19)**

- La guarnizione deve essere impermeabilizzata con silicone per pietra naturale. La cabina doccia deve quindi essere posizionata ad di sopra di essa. **(20)**

- Allo stesso modo, gli angoli interni e i punti di transione al piatto doccia e alle pareti divisorie devono essere sigillati con silicone per pietra naturale. **(14+16+21)**

- Le piastrelle CERAMIN TILES nelle zone doccia aperte devono essere dotate di profili terminali sui bordi esterni e sigillate anche con silicone per pietra naturale. **(22)**

#### 7. Follow-up e caratteristiche speciali

I recessi per le tubazioni nonché i collegamenti delle valvole e gli altri raccordi devono essere sigillati con manicotti di tenuta ai sensi della norma DIN 18534.

Quindi stuccare le fughe con Classen MultiConnect (dalla cartuccia) o con silicone per pietra naturale. **(23)** Prestare particolare attenzione alla realizzazione di fughe completamente chiuse e impermeabili.

Utilizzare esclusivamente silicone per pietra naturale per sigillare gli angoli interni. **(24)**

<b>IMPORTANTE!</b>
Le fughe con silicone sono le cosiddette „fughe di manutenzione“ e devono quindi essere controllate regolarmente ed eventualmente rinnovate, poiché si usurano nel tempo (l'uso frequente di detergenti aggressivi accelera ulteriormente questo processo).

Gli angoli e i bordi esterni possono essere rivestiti con i profili disponibili in commercio.

<b>Installazione su pavimenti riscaldati:</b>
<ul style="list-style-type: none"><li>Le piastrelle CERAMIN TILES possono essere posate anche su pavimenti con sistemi di riscaldamento ad acqua.</li> <li>La temperatura massima di contatto di 29 °C/84 °F non deve essere superata.</li> <li>Non è consentita l'installazione su pavimenti con riscaldamento elettrico.</li></ul>

#### Istruzioni per la pulizia e la cura:

- Le piastrelle CERAMIN TILES possono essere pulite facilmente con tutti i detergenti convenzionali.
- Non devono essere utilizzati detergenti aggressivi (ad es. clorurati), abrasivi o lana d'acciaio.
- Rimuovere i residui di grasso il più rapidamente possibile quando si utilizza CERAMIN TILES in cucina, altrimenti sarà più difficile pulirle in seguito. Se si rimuovono tempestivamente i residui d'acqua, si evita la formazione di depositi di calcare.

**CONSIGLIO:** prima di farlo, testare il detergente in un luogo meno visibile per verificare l'effetto pulente e la compatibilità.

<b>Houd rekening met het volgende:</b>
Hoewel we verschillende lijmen van andere lijmfabrikanten aanbevelen, aanvaarden we voor deze producten geen enkel beroep op garantie of aansprakelijkheid! De aanbevelingen zijn uitsluitend gebaseerd op de verklaringen van de betreffende fabrikanten, bij wie de volledige verantwoordelijkheid voor de geschiktheid van de producten ligt. Neem voor meer informatie contact op met de klantenservice van de betreffende lijmfabrikant.

- De keuze van de juiste lijmkam voor het aanbrengen van de lijm is afhankelijk van de ondergrond.
- Kies een lijmkam op basis van de lijmaanbeveling, maar minimaal maat B + C.
- Voor Classen MultiConnect geldt:
  - Egale ondergrond: 400-500 g/m<sup>2</sup> - lijmkam B1
  - Ruwe ondergrond: 500-600 g/m<sup>2</sup> - lijmkam B3
  - Oude tegels: ca. 1000-1200 g/m<sup>2</sup> - lijmkam C1

**TIP:** Gebruik geen bot gereedschap.

#### 4. Het aanbrengen van de lijm

- De ondergrond moet voldoende worden bevochtigd om ervoor te zorgen dat de lijm en de tegel zo goed mogelijk kunnen hechten.
- Zorg ervoor dat de lijm gelijkmatig is verdeeld in stevige lijmmillen. **(6)+(7)**
- Breng slechts een zodanige hoeveelheid lijm op de wand op dat deze binnen de tijd dat de lijm niet is uitgehard (max. 40 minuten) kan worden verwerkt. **(8) Hogere temperaturen en een hoge luchtvochtigheid verkorten die tijd aanzienlijk!**
- Sluit de emmer na afloop goed af. **(8)**

**TIP:** Haal de lijm niet met de lijmkam uit de emmer maar met een kleine troffel en smeer de lijm vervolgens op de lijmkam. Op deze manier blijft de lijmkam schoner. **(9)**

- Afgezien van in vochtige ruimtes kunnen wanden ook gedeeltelijk worden verlijmd. De lijm wordt dan met een kitspuit opgebracht. (Classen MultiConnect is ook in die versie verkrijgbaar). **(10)**

#### 5. Het verlijmen van de CERAMIN TILES-tegels

Bij gebruik van Classen MultiConnect is vocht nodig om de lijm te laten harden. Op diffusievlaste ondergronden (zoals oude tegels, afdichtingsbanen, metaal of glas) moet de achterkant van de afzonderlijke tegels worden bevochtigd (bijv. met een vochtige spons) voordat de tegels in het lijmbed worden gelegd.

Volg bij andere lijmen dan die van Classen MultiConnect de aanwijzingen van de fabrikant.

Bij het verlijmen van een muur wijst de tand altijd naar boven en het groefprofiel naar beneden, zodat het water optimaal kan weglopen. **(11)**

Leg de CERAMIN TILES-tegels in het lijmbed, lijn deze met een licht schuivende beweging uit en druk deze vervolgens stevig aan. **(12)**

Eventuele lijmresten kunnen na uitharding uit de voeg worden verwijderd. Grotere en zeer vuile vlekken moeten onmiddellijk met geschikte middelen (zoals alcohol, nagellakremover) en een doek worden verwijderd.

Omtrekvoegen naar aangrenzende oppervlakken moeten 5 mm bedragen en moeten na een droogtijd van minimaal 12 uur na het aanbrengen worden gevoegd met natuursteensilicone.

#### 6. Het leggen van CERAMIN TILES-tegels in vochtige ruimtes

CERAMIN TILES-tegels zijn geschikt voor gebruik in vochtige ruimtes. De volgende aanwijzingen moeten strikt worden opgevolgd!

<b>BELANGRIJK!</b>
In natte ruimtes moet worden gezorgd voor een professionele afdichting volgens de specificaties van DIN 18534 'Afdichting van binnenruimten'. <b>(13)</b> Voor de afdichting moeten geschikte afdichtingsmaterialen, bij voorkeur baanvormig, inclusief toebehoren worden gebruikt. Zie voor aanwijzingen hierover <a href="http://www.classengroup.com">www.classengroup.com</a> . In vochtige ruimtes is een doorlopende afdichting en volledige verlijming dringend aan te raden.

- Mits de toepassingspecificaties in acht worden genomen, kunnen CERAMIN TILES-tegels ook onder de douche worden aangebracht in combinatie met de installatie van een douchebak. Afdichten volgens DIN 18534 is essentieel.
- Allereerst moet de douchebak worden geïnstalleerd en afgedicht volgens de aanwijzingen van de fabrikant.
- Vervolgens worden de CERAMIN TILES-tegels zo gelegd dat deze boven de douchebak eindigen. **(14)** Dicht af met behulp van een voegkoord en natuursteensilicone. **(14+16) Breng onder geen beding CERAMIN TILES-tegels aan achter de douchebak. (15)**
- Hetzelfde geldt voor de onderdelen van de douchewand. **Deze moeten op de muur worden gemonteerd voordat de CERAMIN TILES-tegels worden gelegd. (18)**

<b>BELANGRIJK!</b>
Het is niet toegestaan douchebakken en scheidingswanden of andere componenten op de CERAMIN TILES-tegels te installeren. <b>(17)</b>

- Indien de tegels eerst moeten worden gelegd of als er een doorlopende wand met CERAMIN TILES-tegels moet worden gelegd, moet de doucheruimte worden afgedicht volgens, in overeenstemming met de eisen

van DIN 18534 en moet de wandbekleding worden onderbroken door een voeg van 5 mm en dus gescheiden van de rest van de muur. **(19)**

De afdichtingsvoeg moet worden afgedicht met natuursteensilicone. Hierop wordt dan de doucheafscheiding geplaatst. **(20)**

- Ook de binnenhoeken en overgangen naar de douchebak en scheidingswanden moeten worden afgedicht met natuursteensilicone. **(14+16+21)**

- In open doucheruimtes moeten de CERAMIN TILES-tegels aan de buitenkanten worden voorzien van afwerkingsprofielen en eveneens worden afgedicht met natuursteensilicone. **(22)**

Voeg vervolgens de voegen af met Classen MultiConnect (uit de kitspuit) of natuursteensilicone. **(23)** Zorg ervoor dat de aansluitvoegen volledig gesloten en waterdicht zijn.

Gebruik om de binnenhoeken af te dichten alleen natuursteensilicone. **(24)**

<b>BELANGRIJK!</b>
Siliconenvoegen zijn zogenaamde onderhoudsvoegen en moeten daarom regelmatig worden gecontroleerd en indien nodig worden vervangen, aangezien deze na verloop van tijd slijten (veelvuldig gebruik van agressieve reinigingsmiddelen versnelt dit proces).

Buitenhoeken en randen kunnen worden afgedekt met in de handel verkrijgbare profielen.

<b>Het leggen op vloerverwarming:</b>
<ul style="list-style-type: none"><li>CERAMIN TILES-tegels kunnen op warmwater-vloerverwarming worden gelegd.</li> <li>De contacttemperatuur mag echter niet hoger zijn dan 29 °C/84 °F.</li> <li>Op elektrische vloerverwarming mogen de tegels niet worden gelegd.</li></ul>

#### Aanwijzingen voor reiniging en onderhoud:

- CERAMIN TILES-tegels kunnen eenvoudig worden gereinigd met alle in de handel verkrijgbare reinigingsmiddelen.
- Agressieve reinigingsmiddelen (zoals chloorhoudende), schuurmiddelen of staalwol mogen niet worden gebruikt.
- Verwijder vetresten op CERAMIN TILES-tegels in de keuken zo snel mogelijk, aangezien dat later moeilijker gaat. Als u waterresten direct verwijdert, voorkomt u kalkvorming.

**TIP:** Test het reinigingsmiddel vooraf op een nauwelijks zichtbaar gebied om het effect te controleren.



## RU Instrucción por ukladke плитки CERAMIN TILES на стенах и полу.

**Области применения**

Плитка CERAMIN TILES идеально подходит для облицовки стен и укладки на пол в жилых помещениях как при отделке новостроек, так и при ремонте существующих помещений. Укладывать плитку CERAMIN TILES нельзя в следующих случаях:

- вне помещений, а также в зимних садах
- в саунах, а также в местах с напольным сливом (например, в постирочных) **(1)**
- вблизи плит с открытым огнем (например, газовые плиты)
- при установке отопительных каминов или кафельных печей необходимо соблюдать следующее минимальное расстояние до печи: пол > 40 см / стена > 80 см. **(2)**

**При укладке в ванной комнате и душевой обязательно учитывайте приводимые ниже инструкции.**

<b>ВАЖНО!</b>
Плитка CERAMIN TILES всегда укладывается жестко. Расшивка швов не требуется благодаря наличию V-образного шва. Для упрощения укладки плитки CERAMIN TILES имеют стыковочный профиль (паз и гребень). <b>Во время укладки следите за тем, чтобы паз и гребень были полностью совмещены друг с другом. (3)</b>

**А теперь 7 шагов, необходимых для того, чтобы получить новый пол или стену:**

#### 1. Проверка и подготовка основания

Основание должно обладать несущей способностью, быть постоянно сухим, чистым, очищенным от пыли, масел и жира, ровным и жестким на изгиб. Неровности больше 2 мм/м необходимо зашпатлевать или выровнять.

Незакрепленные элементы и неводостойкие покрытия должны быть удалены. В случае ремонта плитки CERAMIN TILES можно наклеивать непосредственно на имеющуюся плитку. При этом необходимо сохранить существующие расширительные швы. Неровности более 2 мм/м и короткие выступы более 0,5 мм/см (например, на старых плиточных покрытиях с широкими швами) необходимо выровнять при помощи подходящей шпатлевки. **(4)**

**COBET:** Рекомендуем всегда заполнять швы массой Classen MultiConnect, используя ровный шпатель, и давать массе застыть в течение 12 часов.

#### 2. Подготовка к укладке плитки CERAMIN TILES

- Если планируется укладка плитки CERAMIN TILES как на стены, так и на пол, начинайте со стены, а напольную плитку укладывайте в последнюю очередь.
- Плитка CERAMIN TILES легко режется. Для этого разметьте плитку и проведите два или три раза острым обойным ножом вдоль кромки линейки или угольника по поверхности плитки.
- Затем переломите плитку, положив ее на подставку (например, на кромку стола), и обработайте кромки (например, при помощи шлифовального бруска или наждачной бумаги). **(5)**
- ОСТОРОЖНО:** Места разреза могут иметь острые кромки!
- Кроме того, плитку CERAMIN TILES можно резать циркулярной пилой или ножовкой.

#### 3. Выбор клея и зубчатого шпателя

Для всех случаев укладки рекомендуется приклеивание по всей поверхности. Для напольной укладки и укладки во влажных

помещенияхэто является обязательным.Для укладки плитки CERAMIN TILES необходимо использовать клей Classen MultiConnect или один из рекомендованных сортов клея.

Таблицу с перечнем рекомендованных сортов клея и герметиков можно найти на сайте [www.classengroup.com/downloads](http://www.classengroup.com/downloads).

**При работе учитывайте технологические инструкции производителя!**

**COBET:** Материал и условия работы могут по-разному влиять на характеристики клея, поэтому рекомендуется сначала провести практические испытания.

<b>Помните:</b>
Хотя мы рекомендуем определенные сорта клея других производителей, мы не даем никаких гарантий и не несем ответственность за эти продукты! Рекомендация определенного клея основывается исключительно на информации, полученной от производителей. Только они несут ответственность за пригодность их продуктов к использованию. За более подробной информацией о пригодности обращайтесь в службу поддержки производителя клея.

- Выбор подходящего зубчатого шпателя для нанесения клея зависит от основания.
- Используйте зубчатый шпатель согласно рекомендациям производителя клея, но размером не меньше В+С
- Для Classen MultiConnect следует использовать:
  - На ровных основаниях: 400-500 г/м<sup>2</sup> - зубчатый шпатель В1
  - На шероховатых основаниях: 500-600 г/м<sup>2</sup> - зубчатый шпатель В3
  - На старой плитке: ок. 1000-1200 г/м<sup>2</sup> - зубчатый шпатель С1

**COBET:** Не используйте изношенный инструмент.

#### 4. Нанесение клея

- Основание должно быть достаточно увлажненным, чтобы контакт между клеем и плиткой обеспечивался на как можно большей площади.
- Следите за равномерным распределением клея и выраженной волнистостью слоя клея. **(6)+(7)**
- Наносите на стену только столько клея, сколько вы можете обработать за время схватывания (время, в течение которого клей не успевает затвердеть), составляющее не более 40 минут. **(8)** **При высокой температуре и высокой влажности воздуха время отверждения существенно сокращается!**
- По завершении работы закройте упаковку. **(8)**

**COBET:** Не извлекайте клей из ведра зубчатым шпателем! Извлекайте его небольшой кельмой равномерными порциями и переносите на зубчатый шпатель. Это позволит сохранить инструмент более чистым. **(9)**

- При укладке на стенах в невлажных помещениях клей можно наносить не на всю поверхность. Для этого клей наносится при помощи картриджа (Classen MultiConnect предлагается и в такой таре). **(10)**

#### 5. Приклеивание плитки CERAMIN TILES

При использовании Classen MultiConnect для схватывание клея необходима влага.

На антидиффузионных основаниях, таких как старая плитка, герметизирующий полосовой материал, металл или стекло, обратную сторону плиток перед укладкой на клей необходимо увлажнить, например, влажной губкой.

При использовании других сортов клея, отличных от Classen MultiConnect, учитывайте технологические инструкции производителей.

При укладке на стену гребень всегда должен быть направлен вверх, а паз — вниз, чтобы вода могла стекать оптимальным образом. **(11)**

Плитки CERAMIN TILES укладываются на слой клея, выравниваются легким скользящим движением, а затем плотно прижимаются. **(12)**

Остатки клея, возможно выступившие из шва, можно удалить после отвердевания. Большие загрязнения следует удалять сразу, используя подходящие средства, такие как спирт, жидкость для снятия лака и ткань.

Расположенные по периметру швы между плиткой и прилегающими поверхностями должны быть шириной 5 мм. После отвердевания в течение не менее 12 часов они расшиваются силиконом для природного камня.

#### 6. Укладка плитки CERAMIN TILES во влажных зонах

Плитка CERAMIN TILES подходит для использования во влажных зонах. При этом обязательно должны учитываться приводимые ниже инструкции!

<b>ВАЖНО!</b>
Во влажных зонах требуется надлежащая гидроизоляция согласно требованиям DIN 18534 «Гидроизоляция во внутренних помещениях». <b>(13)</b> Для гидроизоляции должны использоваться подходящие материалы, предпочтительнее в виде полос, а также принадлежности. Информацию см. на сайте <a href="http://www.classengroup.com">www.classengroup.com</a> . Во влажных зонах требуется сплошная гидроизоляция, а также нанесение клея на всю поверхность плитки.

- Плитка CERAMIN TILES также может укладываться в душе с соблюдением инструкций и при условии установки душевого поддона. Обязательно должна быть выполнена гидроизоляция в соответствии с DIN 18534.
- Сначала установите и гидроизолируйте поддон согласно указаниям производителя.
- Затем плитка CERAMIN TILES укладывается так, чтобы она заканчивалась над поддоном. **(14)** Для гидроизоляции используйте шнур для фуг и силикон для природного камня. **(14+16)** **Ни в коем случае не укладывайте плитку CERAMIN TILES позади поддона. (15)**
- При установке душевых стенок действуйте аналогичным образом. **Они должны быть уже установлены до укладки плитки CERAMIN TILES. (18)**

<b>ВАЖНО!</b>
Установка душевых поддонов и стенок или каких-либо иных элементов на плитку CERAMIN TILES запрещена. <b>(17)</b>

- Если плитка укладывается сначала или плиткой CERAMIN TILES необходимо

выложить стену без разрывов, то душевую зону необходимо гидроизолировать согласно требованиям DIN 18534, прервать облицовку стен герметизирующим швом 5 мм и тем самым отделить ее от остальной части стены. **(19)**

- Герметизирующий шов заполняется силиконом для природного камня. Затем на него устанавливается душевая стенка. **(20)**

- Таким же образом необходимо герметизировать силиконом для природного камня внутренние углы, а также переходы к душевому поддону и душевым стенкам. **(14+16+21)**

- На наружные кромки плиток CERAMIN TILES в открытой зоне душа необходимо установить замыкающий профиль и тоже загерметизировать их силиконом для природного камня. **(22)**

#### 7. Последующая обработка и особенности

Отверстия для труб и разъемов арматуры, а также другие отверстия необходимо гидроизолировать уплотнительными манжетами согласно DIN 18534.

После этого швы должны быть загерметизированы Classen MultiConnect (из картриджа) или силиконом для природного камня. **(23)** Проследите, чтобы соединительные швы были полностью закрыты и не пропускали воду.

Для герметизации внутренних углов используйте исключительно силикон для природного камня. **(24)**

<b>ВАЖНО!</b>
Силиконовые швы являются так называемыми «обслуживаемыми» швами. Поэтому их необходимо регулярно проверять и при необходимости обновлять, поскольку они стареют со временем (частое использование агрессивных чистящих средств дополнительно ускорят этот процесс).

Наружные углы и кромки можно закрыть обычным профилем.

<b>Укладка на теплый пол:</b>
• Плитка CERAMIN TILES может укладываться на теплый пол с водяным подогревом.
• При этом не должна превышаться контактная температура 29 <span> </span> °C/ 84 <span> </span> °F.
• Укладка на теплый пол с электроподогревом не допускается.

#### Советы по очистке и уходу:

- Для очистки плитки CERAMIN TILES могут использоваться любые обычные чистящие средства.
- Запрещается использовать агрессивные чистящие средства (например, содержащие хлор), абразивные чистящие средства и стальную вату.
- Когда плитка CERAMIN TILES уложена на кухне, как можно быстрее удаляйте жиросодержащие следы, поскольку позже их будет труднее удалить. Своевременно удаляйте с поверхности остатки воды, чтобы предотвратить образование известкового налета.

**COBET:**Чтобы проверить чистящий эффект и переносимость, предварительно испытайте чистящее средство на незаметном месте.

## ES Instrucciones para la colocación de CERAMIN TILES en paredes y suelos.

**Ámbitos de aplicación**

Las baldosas CERAMIN TILES son ideales como revestimiento para paredes y pavimentos en entornos domésticos, tanto para construcciones nuevas como para reformas. No está permitido colocar CERAMIN TILES:

- en exteriores o en jardines de invierno
- en saunas o sobre superficies con drenaje inferior (p. ej., lavaderos) **(1)**
- en zonas cercanas a fogones con llamas abiertas (p. ej., hornos de gas)
- en instalaciones de chimeneas destinadas a calefacción o estufas de cerámica deberán respetarse las siguientes distancias mínimas respecto al horno o al conducto del horno: Suelo > 40 cm / Pared > 80 cm de distancia. **(2)**

**Si se va a colocar el producto junto a una bañera o cerca de una ducha, es imprescindible respetar las instrucciones de aplicación que se indican a continuación.**

<b>¡IMPORTANTE!</b>
Las baldosas CERAMIN TILES siempre quedan perfectamente adheridas. Gracias a las juntas en V, no será necesario el rejunte. Las baldosas CERAMIN TILES tienen un perfil insertable (macho y hembra) que facilita su colocación. <b>En el momento de su colocación, es imprescindible que las piezas macho y hembra encajen completamente entre sí. (3)</b>

**Y ahora, un suelo y una pared como nuevos en solo 7 pasos:**

#### 1. Comprobación y preparación del substrato

El substrato debe ser estable y estar permanentemente seco, limpio, libre de polvo, aceite y grasas, nivelado y rígido. Si existe alguna irregularidad de más de 2 mm, se deberá alisar o igualar. Se deben eliminar las partículas sueltas y los restos de recubrimientos no resistentes al agua. Si se trata de una reforma, se puede pegar directamente CERAMIN TILES sobre las baldosas ya existentes. Para ello, hay que respetar las juntas de dilatación originales del lugar de instalación. Cualquier irregularidad de más de 2 mm/m y sección de onda corta por encima de 0,5 mm/cm (p. ej., revestimientos cerámicos antiguos con juntas anchas) se debe igualar empleando una masilla de emplaste adecuada. **(4)**

**CONSEJO:** Recomendamos el uso de MultiConnect de Classen como relleno para las juntas mediante una espátula lisa, dejando secar durante al menos 12 horas.

#### 2. Preparativos para la colocación de las baldosas CERAMIN TILES

- Si desea revestir tanto paredes como suelos con CERAMIN TILES, comience por las paredes y, al final, coloque las baldosas del suelo.
- Las baldosas CERAMIN TILES se cortan con facilidad. Para ello, marque en primer lugar las baldosas, y con un cúter afilado realice una incisión en la superficie dando dos o tres pasadas con la ayuda de una regla o escuadra.
- A continuación, doble la baldosa por la línea de corte apoyándose sobre una base (por ejemplo, el borde de una mesa) y, seguidamente, rómpala por el borde (puede aplicar papel de lija o una esponja lijadora). **(5)**
- PRECAUCIÓN:** ¡Los puntos de corte pueden tener los bordes muy afilados!
- Alternativamente, puede tratar las baldosas CERAMIN TILES con una sierra radial o con una caladora.

#### 3. Selección del adhesivo y de la llana dentada

Recomendamos un pegado de la superficie completa para cualquier tipo de instalación. Es un requisito obligatorio en suelos, y en zonas húmedas tanto en las paredes como en el suelo. Para el pegado de las baldosas CERAMIN TILES se deberá utilizar MultiConnect de Classen o uno de los adhesivos recomendados. En [www.classengroup.com/downloads](http://www.classengroup.com/downloads) encontrará una tabla con los adhesivos y juntas recomendados. **¡Cuando realice la selección, siga las indicaciones de aplicación del fabricante!**

**CONSEJO:** El material y las condiciones de aplicación pueden influir de diversas maneras en el comportamiento del adhesivo, por lo que recomendamos que practique antes de empezar.

<b>A tener en cuenta:</b>
¡Aunque recomendamos el uso de adhesivos de otros fabricantes, no podemos ofrecer ninguna garantía ni asumimos ninguna responsabilidad con respecto a dichos productos! Estas recomendaciones se basan exclusivamente en la declaración de los respectivos fabricantes, de la que solamente se deriva una responsabilidad con respecto a su idoneidad. Si desea obtener información más detallada sobre la idoneidad de los productos, póngase en contacto con el servicio de atención al cliente del fabricante del adhesivo.

- La elección de la llana dentada adecuada para la aplicación del adhesivo dependerá del substrato.
- Utilice una llana dentada en función del adhesivo recomendado – como mínimo de tamaño B+C
- Si utiliza MultiConnect de Classen:
  - Para substratos lisos: 400-500 g/m<sup>2</sup> - llana dentada B1
  - Para substratos rugosos: 500-600 g/m<sup>2</sup> - llana dentada B3
  - Para baldosas viejas: aprox. 1000-1200 g/m<sup>2</sup> - llana dentada C1

**CONSEJO:** No utilice herramientas de segunda mano.

#### 4. Aplicación del adhesivo

- El substrato deberá estar lo suficientemente cubierto para garantizar la mayor superficie de contacto posible entre el adhesivo y la baldosa.
- Asegúrese de que el adhesivo quede uniformemente distribuido y de que se note de forma clara. **(6)+(7)**
- Aplique sobre la pared solamente la cantidad de adhesivo que sea capaz de tratar durante el tiempo en que puede estar abierto (tiempo en que el adhesivo aún no se ha endurecido), que es de un máximo de 40 min. **(8)** **¡Unas temperaturas altas y una elevada humedad del aire reducirán notablemente el tiempo en que puede permanecer abierto!**
- Cierre el envase cuando termine el trabajo. **(8)**

**CONSEJO:** ¡No utilice la llana dentada directamente con el adhesivo dentro de su recipiente! Con una pequeña paleta, deberá ir sacándose de forma uniforme del recipiente y colocándose en la llana dentada. Para ello, la herramienta deberá estar perfectamente limpia. **(9)**

- En la pared, fuera de las zonas de humedad, podría producirse un pegado parcial. En ese caso, el adhesivo se aplicará mediante un cartucho (MultiConnect de Classen también está disponible en este formato). **(10)**

#### 5. Pegado de las baldosas CERAMIN TILES

Cuando se usa MultiConnect de Classen, se necesita la presencia de humedad para que haya una adherencia adecuada del adhesivo. Sobre substratos estancos a la difusión (p. ej., baldosas viejas, mantas de sellado, metal o vidrio) se debe humedecer la parte trasera de cada una de las baldosas antes de colocarlas en el lecho adhesivo (p. ej., con una esponja húmeda).

Cuando se use otro adhesivo diferente a MultiConnect de Classen, se han de respetar las instrucciones de aplicación del fabricante.

A la hora de pegar las baldosas en una pared, se colocarán siempre con la pieza macho señalando hacia arriba y con el perfil hembra hacia abajo, para optimizar el paso del agua. **(11)**

Las baldosas CERAMIN TILES se deben colocar sobre el lecho adhesivo aplicando un ligero movimiento de arrastre, presionando firmemente a continuación. **(12)**

En caso necesario, se eliminarán de las juntas los posibles restos de adhesivo antes de que se produzca su endurecimiento. Si se producen restos de suciedad de mayor tamaño, deberán eliminarse de inmediato empleando un producto adecuado (p. ej., alcohol o quitaesmalte de uñas) y un paño.

Las juntas que separen superficies adyacentes deberán medir 5 mm, y deberán sellarse con silicona para piedra natural al cabo de, al menos, 12 horas desde la colocación de las baldosas.

#### 6. Colocación de las baldosas CERAMIN TILES en zonas húmedas

Las baldosas CERAMIN TILES son adecuadas para uso en zonas húmedas. ¡Para ello, deben respetarse las siguientes indicaciones de aplicación!

<b>¡IMPORTANTE!</b>
En zonas húmedas, se debe garantizar un sellado adecuado de conformidad con los requisitos impuestos por la norma DIN 18534 «Sellado de interiores». <b>(13)</b> Se deben utilizar materiales de sellado adecuados, preferentemente en forma de tiras alargadas, incluyendo accesorios. Podrá encontrar indicaciones al respecto en <a href="http://www.classengroup.com">www.classengroup.com</a> . En dichas zonas húmedas, el sellado se ha de aplicar de forma continua, y el adhesivo se debe aplicar a toda la superficie.

- Las baldosas CERAMIN TILES también se pueden utilizar en duchas cuando se vaya a instalar un plato de ducha, y siempre respetando los requisitos de aplicación. Es obligatoria la aplicación de un sellado de acuerdo con la norma DIN 18534.
- En primer lugar hay que instalar y sellar el plato de ducha siguiendo las indicaciones del fabricante.
- A continuación se colocarán las baldosas CERAMIN TILES de forma que queden por encima del nivel del plato de ducha. **(14)** El sellado se realizará con la ayuda de cordón de sellado y silicona para piedra natural. **(14+16)** **No coloque baldosas CERAMIN TILES bajo el plato de ducha bajo ningún concepto. (15)**
- Se procederá de forma análoga con los elementos de la mampara de ducha. **Dichos elementos deberán montarse en la pared antes de colocar las baldosas CERAMIN TILES. (18)**

#### Indicaciones de limpieza y conservación:

- Las baldosas CERAMIN TILES pueden limpiarse aplicando cualquier producto de limpieza comercial en ligeras cantidades.
- No deben emplearse productos agresivos (p. ej., detergentes clorados), abrasivos o lana de acero.
- Elimine los restos de grasa a la mayor brevedad si utiliza CERAMIN TILES en la cocina, ya que serán más difíciles de eliminar a medida que pase el tiempo. Eliminando los restos de agua, evitará la aparición de manchas debidas a la cal.

**CONSEJO:** Pruebe a limpiar con detergente una zona poco visible para comprobar su efecto y compatibilidad antes de hacerlo en toda la superficie.

## **CZ** Instalační návod k nalepení obkládaček a dlaždic CERAMIN TILES na stěnu a podlahu.

### Oblasti použití

Obkládačky a dlaždice CERAMIN TILES jsou ideální jako obklady stěn a podlahová krytina v domácím prostředí pro novostavby a renovaci. Obkládačky a dlaždice CERAMIN TILES se nesmí pokládat:

- venku a v zimních zahradách
- v saunách a na plochách s podlahovým odtokem (např. prádelny) **(1)**
- v oblasti míst na vaření s otevřeným ohněm (např. plynový sporák)
- při instalaci krbů nebo kachlových kamen se musí dodržovat následující minimální vzdálenosti od kamen příp. od potrubí kamen: vzdálenost od podlahy > 40 cm / vzdálenost od stěny > 80 cm. **(2)**

**Při pokládání v koupelně a ve sprše je bezpodmínečně nutné dodržovat následující pokyny pro zpracování.**

<b>DŮLEŽITÉ!</b>
Obkládačky a dlaždice CERAMIN TILES se vždy nalepí pevně. Z důvodu již existující spáry V není vyspárování nutné. Pro snadnější pokládku mají obkládačky a dlaždice CERAMIN TILES násuvný profil (drážka a pružina). <b>Při pokládání bezpodmínečně dbejte na to, aby drážka a pružina byly zcela zasunuty do sebe. (3)</b>

### A nyní – v 7 krocích k nové podlaze a nové zdi:

#### 1. Kontrola a příprava podkladu

Podklad musí být nosný a stabilní, trvale suchý, čistý, bez prachu, oleje a tukových maziv, rovný a tuhý. Nerovnosti větší než 2 mm/m se musí vyšpachtlovat příp. vyrovnat.

Volné části a ne vodotěsné nátěry se musí odstranit. Při renovaci lze obkládačky a dlaždice CERAMIN TILES nalepit přímo na již existující dlažbu. Přitom se musí převzít dilatační spárny na místě. Nerovnosti větší než 2 mm/m a menší nesrovnalosti nad 0,5 mm/cm (např. u starých, široce spárovaných obložení dlaždicemi) se musí vyrovnat vhodným tmelem. **(4)**

**TIP:** Doporučujeme vyplňovat spáry zásadně prostředkem Classen MultiConnect a hladkou špachtlí a nechat vytvrdit minim. 12 h.

#### 2. Příprava pokládky obkládaček a dlaždic CERAMIN TILES

- Chcete-li obložit stěnu a také podlahu obkládačkami a dlaždicemi CERAMIN TILES, začněte s pokládkou stěny a až poté položte podlahové dlaždice.
- Obkládačky a dlaždice CERAMIN TILES lze snadno zkrátit na požadovanou velikost. K tomu účelu označte dlaždice a ostrým řezacím nožem podél okraje pravítka nebo dorazového úhlu vyryjte dvakrát až třikrát čáru do povrchu.
- Poté ohněte řeznou hranu přes podklad (např. hrana stolu) a poté hrany rozlomte (např. pomocí brusného špalíku nebo brusného papíru). **(5)**
- POZOR:** Místa ořezání mohou mít ostré hrany!
- Alternativně lze obkládačky a dlaždice CERAMIN TILES opracovat také okružní pilou nebo vykrůžovačkou.

#### 3. Výběr lepidla a vroubkované špachtle

Ve všech oblastech instalace doporučujeme celoplošné nalepení. Naléhavě předepsané je toto zejména na podlaze a ve vlhkých místnostech na podlaze a na zdi. K nalepení obkládaček a dlaždic CERAMIN TILES se musí používat prostředek Classen MultiConnect nebo jedno z doporučených lepidel. Na internetových stránkách www.classengroup.com/downloads najdete tabulku doporučených lepidel a izolace. **Dodržujte při tom příslušné pokyny výrobce týkající se zpracování!**

**TIP:** Materiál a podmínky zpracování mohou odlišně ovlivnit chování lepidla, proto doporučujeme předchozí praktický test.

<b>Dodržujte:</b>	Přestože doporučujeme výběr lepidel od jiných výrobců lepidel, nepřebíráme záruku ano odpovědnost za uvedené výrobky! Lepidla jsou doporučena výhradně na základě prohlášení příslušných výrobců, jejichž výhradní odpovědností je také vhodnost daného lepidla. Pro více informací o vhodnosti kontaktujte zákaznickou službu výrobce lepidla.
-------------------	---

- Volba správné zubové špachtle pro nanášení lepidla závisí na podkladu.
- Používejte vroubkovanou špachtli podle doporučení lepidla – minimálně však o velikosti B+C
- Pro přípravek Classen MultiConnect platí:
  - Rovné podklady: 400-500 g/m<sup>2</sup> - vroubkovaná špachtle B1
  - Drsný podklad: 500-600 g/m<sup>2</sup> - vroubkovaná špachtle B3
  - Staré obkládačky a dlaždice: cca 1000-1200 g/m<sup>2</sup> - vroubkovaná špachtle C1

**TIP:** Nepoužívejte opotřebované nástroje.

#### 4. Nános lepidla

- Podklad by měl být dostatečně navlhčený, aby byl zaručen celoplošný kontakt mezi lepidlem a obkládačkou/dlaždicí.
- Dbejte na rovnoměrné rozetření lepidla a jasně výrazné rýhování. **(6)+(7)**
- Naneste na zeď jen tolik lepidla, kolik můžete v otevřené době (doba ještě ne ztvrzeného lepidla) o max. 40 minut zpracovat. **(8) Vyšší teploty a vysoká vlhkost vzduchu výrazně zkrátí otevřenou dobu!**
- Po ukončení práce balení uzavřete. **(8)**

**TIP:** Neodebírejte lepidlo vroubkovanou špachtlí přímo z kbelíku! Lepidlo se z kbelíku lepidla odebere rovnoměrně malou zdenickou lžící a poté se přenese na vroubkovanou špachtli. Tím zůstane nástroj mnohem čistší. **(9)**

- Na stěne kromě stěnách ve vlhkých místnostech, lze také provést částečné lepení. K tomu účelu se lepidlo nanese pomocí kartuše (přípravek Classen MultiConnect je také k dostání v této formě obalové nádoby). **(10)**

#### 5. Nalepení obkládaček a dlaždic CERAMIN TILES

Při použití přípravku Classen MultiConnect je k tuhnutí lepidla nutná vlhkost. Na difúzně těsné podklady (např. staré obkládačky/dlaždice, těsnící pásky, kov nebo sklo) se zadní části jednotlivých obkládaček/dlaždic musí před položením do lepicí vrstvy navlhčit (např. vlhkou houbou).

U jiných lepidel než je přípravek Classen MultiConnect postupujte podle pokynů výrobce ke zpracování.

Při nalepení na stěnu musí pružina vždy ukazovat směrem nahoru a profil drážky dolů, aby mohla voda optimálně odtékat. **(11)**

Obkládačky a dlaždice CERAMIN TILES se vloží do lepicí vrstvy, vyrovnají se mírným tlačným pohybem a poté se pevně zatlačí. **(12)**

Případné zbytky lepidla, uniknuté ze spáry, lze po vytvrzení odstranit. Větší znečištění by se měla okamžitě odstranit vhodnými prostředky (např. alkoholem, odlakovačem na nehty) a hadříkem.

Obvodové spáry k sousedním přilehlým povrchům by měly mít rozměr 5 mm a měly by se vyspárovat silikonem z přírodního kamene po době schnutí minimálně 12 hodin po dokončení instalace.

#### 6. Pokládání obkladaček a dlaždic CERAMIN TILES ve vlhkém prostoru

Obkládačky a dlaždice CERAMIN TILES jsou vhodné pro použití ve vlhkém prostoru. Při tom se musí bezpodmínečně dodržovat následující pokyny opracování!

<b>DŮLEŽITÉ!</b>
V prostorách s vlhkými místnostmi se musí zajistit profesionální utěsnění podle specifikací DIN 18534 „Těsnění vnitřních prostorů“. <b>(13)</b> K utěsnění se musí použít vhodné těsnící materiály, nejlépe formou pásky, včetně příslušenství. Pokyny k tomu naleznete na internetových stránkách www.classengroup.com. V prostoru vlhké místnosti se bezpodmínečně musí provést kontinuální utěsnění a celoplošné nalepení.

- Obkládačky CERAMIN TILES lze také použít ve sprše ve spojení s instalací sprchové vaničky při dodržení specifikací použití. Těsnění podle DIN 18534 je bezpodmínečně nezbytné.
- Nejprve je nutné nainstalovat a utěsnit sprchovou vaničku podle pokynů výrobce.
- Obkládačky CERAMIN TILES se pak položí tak, aby byly ukončené nad sprchovou vaničkou. **(14)** Utěsnění se provede pomocí spárovací šňůry a silikonu z přírodního kamene. **(14+16) Obkládačky CERAMIN TILES se v žádném případě nesmí pokládat za sprchovou vaničku. (15)**
- Totéž platí pro prvky sprchové přepážky. **Tyto se musí namontovat na zeď ještě před pokládkou obkládaček CERAMIN TILES. (18)**

<b>DŮLEŽITÉ!</b>
Instalace sprchových vaniček a přepážek nebo jiných komponent na obkládačky CERAMIN TILES není přípustná. <b>(17)</b>

- Pokud je třeba položit obkládačky nebo položit souvislou stěnu s obkládačkami CERAMIN TILES, musí se oblast sprchy utěsnit podle specifikací DIN 18534 a obložení stěn se musí strukturálně přerušit těsnící spárou o 5 mm a tak oddělit od zbývajcí stěny. **(19)**

- Těsnící spára se musí utěsnit silikonem z přírodního kamene. Poté se na tuto umístí sprchová přepážka. **(20)**

- Také vnitřní rohy a přechody ke sprchové vaničce a přepážkám se musí utěsnit silikonem z přírodního kamene. **(14+16+21)**

- Obkládačky CERAMIN TILES se na vnějších okrajích v oblasti sprchy musí opatřit dokončovacími profily a také utěsnit silikonem z přírodního kamene. **(22)**

#### 7. Následné opracování a zvláštnosti

Výřezy pro potrubí, připojení armatur a další průchody musí být utěsněny těsnícími kroužky podle DIN 18534.

Poté se spáry musí vyspárovat přípravkem Classen MultiConnect (z kartuše) nebo silikonem z přírodního kamene. **(23)** Zejména dbejte na zcela uzavřené a pro vodu nepropustné vytvoření spojovacích spár.

K utěsnění vnitřních rohů použijte pouze silikon z přírodního kamene. **(24)**

<b>DŮLEŽITÉ!</b>
Silikonové spáry jsou takzvané „údržbové spáry“, a proto je třeba je pravidelně kontrolovat a v případě potřeby je vyměňovat, protože v průběhu času zestárnou (časté používání agresivních čisticích prostředků tento proces dodatečně urychlí).

Vnější rohy a hrany lze zakrýt běžně dostupnými profily.

<b>Pokládka na podlahové topení:</b>
<ul style="list-style-type: none"><li>Dlaždice CERAMIN TILES lze také pokládat na teplovodné podlahové topení nesoucí vodu.</li> <li>Přitom se nesmí překročit kontaktní teplota max. 29°C / 84°F.</li> <li>Pokládka na elektrické podlahové topení není povolena.</li></ul>

#### Pokyny k čištění a údržbě:

- Obkládačky a dlaždice CERAMIN TILES lze snadno čistit veškerými běžně dostupnými čisticími prostředky.
- Nesmí se používat agresivní čisticí prostředky (např. obsahující chlór), abrazivní čisticí prostředky ani ocelová vlna.
- Pokud používáte obkládačky/dlaždice CERAMIN TILES v kuchyni, co nejrychleji odstraňte zbytky mastnoty, protože jinak později je čištění obtížnější. Pokud ihned odstraníte zbytky vody, zabráníte tvorbě vodního kamene.

**TIP:** Čisticí prostředek předem otestujte na málo viditelném místě, abyste zkontrolovali čisticí účinek a kompatibilitu.

### GB

Guarantee for abrasion in accordance with CLASSEN guarantee terms and conditions.

In the case of customer complaints, please implicitly report the production code on the top label of the carton!

For additional information, please visit us at www.classengroup.com
For questions about the product or about installation, please contact our technical customer service department at our hotline: +49 800 1133313
For questions about the suitability of third-party adhesives, please contact the customer service department of the adhesive manufacturers.

### FR

Garantie sur l’usure selon les conditions de garantie de CLASSEN.

En cas de réclamations, veuillez absolument nous communiquer le code de production sur l’étiquette du cartonage du côté de la tête !

Pour toutes autres informations, veuillez nous rendre visite sur www.classengroup.com
En cas de questions sur le produit ou sur le traitement, veuillez contacter notre service technique sur la hotline : +49 800 1133313
En cas de questions sur l’adéquation de colles étrangères, veuillez contacter le service client des fabricants de colle.

### IT

Garanzia sull’abrasione secondo le condizioni di garanzia CLASSEN.

In caso di reclamì, assicurarsi che il codice di produzione sia riportato sull’etichetta superiore del cartone!

Per ulteriori informazioni visitare il sito www.classengroup.com
Per qualsiasi domanda sul prodotto o sulla lavorazione, contattare il nostro servizio di assistenza tecnica al numero verde: +49 800 1133313
In caso di domande sull’idoneità di colle di terze parti, contattare il servizio clienti del fabbricante della colla.

### NL

Garantie tegen slijtage geldt volgens de voorwaarden van CLASSEN.

Vermeld bij klachten de productiecode op het etiket aan de bovenzijde van de kartonnen doos!

Ga voor meer informatie naar www.classengroup.com.
Als u vragen over het product of de verwerking heeft, neemt u contact op met onze technische klantenservice via het volgende nummer: +49 800 1133313.
Neem bij vragen over de geschiktheid van lijmen van andere fabrikanten contact op met de klanten-service van de betreffende fabrikant.

### PL

Gwarancja na ścieranie zgodnie z gwarancją CLASSEN.

W przypadku reklamacji prosimy podać kod produkcji znajdujący się na etykiecie na górnej części kartonu.

Aby uzyskać więcej informacji, należy odwiedzić stronę na www.classengroup.com
W razie pytań związanych z produktem lub jego obróbką, prosimy o kontakt z naszym działem wsparcia technicznego, dzwoniąc na infolinię: +49 800 1133313
W przypadku pytań dotyczących zdatności klejów innych producentów należy kontaktować się z nimi bezpośrednio.

### SE

Garanti gällande nötning enligt CLASSENs Garanti-villkor.

Vid reklamationer, uppge alltid produktionskoden på etiketten på kartongens ovsandsida!

För mer information, besök oss på www.classengroup.com
Vid frågor om produkten eller hur den ska hanteras, kontakta vår tekniska kundtjänst på kundtelefon: +49 800 1133313
Vid frågor om andra limmers ev. lämplighet, kontakta limtillverkarens kundtjänst.

### RU

Гарантия от истирания согласно гарантийным условиям CLASSEN.

В случае рекламации обязательно указывайте код продукта, указанный на этикетке в торце коробки!

Чтобы получить дополнительную информацию, посетите наш сайт www.classengroup.com.
В случае вопросов о продукте или о работе с ним обращайтесь в нашу техническую службу поддержки клиентов по телефону +49 800 1133313.
С вопросами о пригодности клея стороннего производителя обращайтесь в службу поддержки производителя.

### ES

Garantía frente a la abrasión según las condiciones de garantía de CLASSEN.

En caso de reclamación, es imprescindible indicar el código de producto que aparece en la etiqueta de la parte superior del embalaje.

Si desea más información, visítenos en www.classengroup.com
Si tiene alguna pregunta acerca del producto o su aplicación, contacte con nuestro servicio técnico de atención al cliente en el teléfono: +49 800 1133313
Si tiene alguna pregunta respecto a la idoneidad de adhesivos de otros fabricantes, contacte con el servicio de atención del fabricante del adhesivo.

### CZ

Záruka proti oděru podle záručních podmínek společnosti CLASSEN.

V případě reklamace se bezpodmínečně musí uvést výrobní kód na štítku v horní části lepenkové krabice!

Pro více informací nás navštivte na internetových stránkách www.classengroup.com
Máte-li jakékoli dotazy týkající se produktu nebo zpracování, kontaktujte naši technickou zákaznickou službu na poradenské lince: +49 800 1133313
Máte-li jakékoli dotazy ohledně vhodnosti lepidel jiných výrobců, kontaktujte zákaznickou službu výrobce lepidla.